

talanx.

Talanx AG auf einen Blick

| | 2016 | 2015 | 2014 |
|--------------------------------------------------------|-----------|-----------|-----------|
| TEUR | | | |
| Beteiligungsergebnis und sonstige betriebliche Erträge | 644.508 | 540.972 | 636.920 |
| Zinsergebnis | -104.074 | -103.745 | -125.101 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen und Abschreibungen | 132.986 | 126.987 | 126.716 |
| Steueraufwand | -11.118 | -34.408 | -13.097 |
| Jahresüberschuss | 418.566 | 344.648 | 398.201 |
| Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | 406.330 | 390.319 | 308.115 |
| Bilanzgewinn | 824.896 | 734.967 | 706.316 |
| <hr/> | | | |
| Finanzanlagen | 7.582.762 | 7.682.999 | 7.372.720 |
| <hr/> | | | |
| Eigenkapital | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 315.997 | 315.997 | 315.997 |
| Kapitalrücklage | 1.394.223 | 1.394.223 | 1.394.223 |
| Gewinnrücklage | 2.901.819 | 2.901.819 | 2.901.819 |
| Bilanzgewinn | 824.896 | 734.967 | 706.316 |
| Eigenkapital gesamt | 5.436.935 | 5.347.006 | 5.318.355 |
| <hr/> | | | |
| Fremdmittel über 1 Jahr Laufzeit ¹⁾ | 1.863.400 | 1.863.400 | 1.857.500 |

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit auftreten.

¹⁾ Die Angabe der Fremdmittel über 1 Jahr bezieht sich ausschließlich auf die in der Bilanz unter Position C ausgewiesenen Verbindlichkeiten

Die Definitionen der hier aufgeführten Kennzahlen stehen am Schluss dieses Berichts im Kapitel „Glossar und Kennzahlen“.

Inhalt

| | |
|-----------|-------------------------------------------------|
| 2 | Bericht des Aufsichtsrats |
| 6 | Verwaltungsorgane der Gesellschaft |
| 6 | Aufsichtsrat |
| 9 | Vorstand |
| 11 | Lagebericht |
| 12 | Jahresabschluss |
| 12 | Bilanz |
| 14 | Gewinn- und Verlustrechnung |
| 15 | Anhang |
| 15 | Allgemeine Angaben |
| 15 | Angaben zur Bilanzierung und Bewertung |
| 20 | Angaben zur Bilanz – Aktiva |
| 20 | Angaben zur Bilanz – Passiva |
| 22 | Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva |
| 29 | Erläuterungen zur Bilanz – Passiva |
| 33 | Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung |
| 36 | Sonstige Angaben |
| 40 | Versicherung der gesetzlichen Vertreter |
| 41 | Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers |
| 42 | Glossar und Kennzahldefinitionen |
| 43 | Kontakt |

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat ist auch im Geschäftsjahr 2016 den ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben und Pflichten uneingeschränkt nachgekommen. Wir befassten uns eingehend mit der wirtschaftlichen Lage, der Risikosituation und der strategischen Entwicklung der Talanx AG und ihrer wesentlichen Tochtergesellschaften im Inland sowie in den ausländischen Kernmärkten. Wir berieten den Vorstand in allen für das Unternehmen wichtigen Belangen, überwachten kontinuierlich seine Geschäftsführung und waren in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung unmittelbar eingebunden.

Im Berichtsjahr kamen wir zu vier ordentlichen Aufsichtsratssitzungen zusammen, die am 18. März, am 12. Mai, am 11. August und am 14. November 2016 stattfanden. An einer Sitzung nahmen routinemäßig zwei Vertreter der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht teil. Der Finanz- und Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats trat zu vier ordentlichen und einer außerordentlichen Sitzung und der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten zu zwei Sitzungen zusammen. Sitzungen des Nominierungsausschusses sowie des nach den Vorschriften des Mitbestimmungsgesetzes gebildeten Vermittlungsausschusses waren im Jahr 2016 nicht erforderlich. Der Gesamtaufichtsrat wurde jeweils über die Arbeit der Ausschüsse informiert. Des Weiteren ließen wir uns vom Vorstand auf Basis der Quartalsberichte und des Halbjahresabschlusses schriftlich und mündlich über den Gang der Geschäfte sowie die Lage des Unternehmens und des Konzerns unterrichten. Zu keinem Zeitpunkt im Berichtsjahr sahen wir uns veranlasst, Prüfungsmaßnahmen nach § 111 Absatz 2 Satz 1 AktG durchzuführen. Soweit zwischen den Sitzungen eilbedürftige, zustimmungspflichtige Geschäfte anstanden, legte der Vorstand uns diese, nach Anordnung des Verfahrens durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats, zur Beschlussfassung im schriftlichen Verfahren vor. Die Vorsitzenden von Aufsichtsrat und Vorstand tauschten sich regelmäßig über wesentliche Entwicklungen und Geschäftsvorfälle im Unternehmen und innerhalb des Talanx-Konzerns aus. Insgesamt haben wir uns im Rahmen unserer gesetzlichen und satzungsmäßigen Zuständigkeit von der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Vorstandshandelns überzeugt.

Der Vorstand unterrichtete uns regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Geschäfts- und Finanzlage einschließlich der Risikolage und des Risikomanagements, über wichtige Investitionsvorhaben und grundsätzliche Fragen der Unternehmenspolitik sowie über Geschäfte, die zwar nicht der Zustimmung des Aufsichtsrats unterliegen, über die jedoch entsprechend den Regelungen der Geschäftsordnung zu berichten ist, über die Auswirkungen von Naturkatastrophen und sonstige Großschäden, den Stand wesentlicher Rechtsstreitigkeiten sowie weitere wesentliche Entwicklungen in der Gesellschaft, im Konzern sowie im regulatorischen Umfeld (Solvency II, Fit-und-Proper-Anforderungen). Wie bereits im Vorjahr ließen wir uns erneut laufend über den Stand von noch ausstehenden Genehmigungsverfahren zum internen Modell informieren. In unseren Sitzungen haben wir die Berichte des Vorstands ausführlich erörtert sowie Anregungen und Optimierungsvorschläge eingebracht. Kein Mitglied des Aufsichtsrats hat an weniger als der Hälfte der Sitzungen teilgenommen.

Schwerpunkte der Beratungen im Plenum

Die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und der einzelnen Geschäftsbereiche, die Herausforderungen im deutschen Lebensversicherungsgeschäft infolge der anhaltenden Niedrigzinsphase und die wirtschaftliche Lage der inländischen Lebensversicherungsgesellschaften des Konzerns, ferner mögliche Akquisitionsvorhaben im Ausland sowie die Planungen für das Jahr 2017 standen im Mittelpunkt der Berichterstattung und wurden ausführlich in unseren Sitzungen behandelt. Für abgelaufene Quartale wurden uns jeweils Gründe für Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den gültigen Plänen und Zielen dargestellt, die von uns entsprechend nachvollzogen wurden.

Ferner ließen wir uns eine Bestandsaufnahme zur Digitalisierung im Konzern geben. Wir behandelten Fragen der Konzernfinanzierung und fassten zum Abschluss sowie zur Refinanzierung einer Kreditlinie jeweils Beschluss.

Einen weiteren Schwerpunkt der Beratung bildete erneut das Risikomanagement im Konzern. Die Risikoberichterstattung des Vorstands war Gegenstand jeder Sitzung des Aufsichtsrats. Wir ließen uns die erweiterten Berichtserfordernisse nach Solvency II erläutern und erörterten die hieraus resultierenden Pflichten für den Aufsichtsrat. Vor diesem Hintergrund wurde nicht zuletzt auch die Informationsordnung für den Aufsichtsrat überarbeitet und neu strukturiert. Wir befassten uns ferner mit einer Reihe von Akquisitionsvorhaben im Erst- und Rückversicherungsbereich und ließen uns über ein Projekt zur Kostenbeschränkung sowie über die Kostensituation im Wettbewerbsvergleich berichten. Des Weiteren wurden die Geschäftsordnungen für den Vorstand und für den Aufsichtsrat aktualisiert und wir nahmen Desinvestments bzw. die Nichterhöhung bestehender Investments in Ländern, in denen ein weiteres Engagement unter wirtschaftlichen Aspekten zweifelhaft erschien, zur Kenntnis. Der Aufhebung und dem Neuabschluss eines Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages im Geschäftsbereich Privat- und Firmenversicherung Deutschland stimmte der Aufsichtsrat zu.

Turnusgemäß erörterte der Aufsichtsrat Fragen der Wiederbestellung von Vorstandsmitgliedern. Er beschloss die Verlängerung der jeweils im Jahr 2017 auslaufenden Vorstandsmandate von Herrn Haas und Herrn Wallin.

Mit Blick auf § 87 Absatz 1 AktG befasste sich das Aufsichtsratsplenum mit der Festlegung der Geschäftsbereichsziele 2017 sowie mit der Festsetzung der Tantiemen der Mitglieder des Vorstands und zog dabei auch externe Stellungnahmen für die Beurteilung der Angemessenheit und Struktur der Vorstandsvergütung heran. Darüber hinaus fand eine Überprüfung der Festbezüge von zwei Vorstandsmitgliedern statt, bei der auch horizontale und vertikale Vergütungsaspekte und -konzepte als Vergleich und Orientierung herangezogen wurden. Die Frage der Angemessenheit des Vergütungssystems für Geschäftsleiter im Konzern wurde in der Aufsichtsratssitzung am 18. März 2016 behandelt.

Die aufgrund von Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zustimmungspflichtigen Geschäfte und Maßnahmen haben wir nach Prüfung und Erörterung mit dem Vorstand verabschiedet.

Arbeit der Ausschüsse

Zur effizienten Wahrnehmung seiner Aufgaben hat der Aufsichtsrat verschiedene Ausschüsse gebildet: den Finanz- und Prüfungsausschuss mit sechs Mitgliedern, den Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten und den Vermittlungsausschuss mit jeweils vier Mitgliedern sowie den Nominierungsausschuss mit drei Mitgliedern. Die Ausschüsse bereiten die Beratung und Beschlussfassung im Plenum vor. Darüber hinaus sind den Ausschüssen auch eigene Beschlusszuständigkeiten übertragen. Die Niederschriften über die Sitzungen des Finanz- und Prüfungsausschusses sowie des Ausschusses für Vorstandsangelegenheiten werden auch den Mitgliedern des Aufsichtsrats zur Verfügung gestellt, die nicht diesen Ausschüssen angehören. Wie sich die Ausschüsse zusammensetzen, ist im Geschäftsbericht auf Seite 8 dargestellt.

Der Finanz- und Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats behandelte – neben der Vorbereitung der Erörterung und der Beschlussfassungen im Plenum – in vertiefter Form den Halbjahresabschluss und die Quartalsberichte mit den Abschlussbestandteilen und Kennzahlen der Gesellschaft und des Konzerns sowie die Ergebnisse der prüferischen Durchsicht durch die Abschlussprüfer. Des Weiteren haben wir im Finanz- und Prüfungsausschuss die Ergebnisse einer externen aktuarischen Prüfung der Brutto- und Nettoschadenreserven für das Nicht-Lebensversicherungsgeschäft im Talanx-Konzern sowie die Ergebnisse einer M&A-Performance-Analyse der einzelnen Konzerngesellschaften erörtert. Routinemäßig beschäftigten wir uns mit den Risikoberichten, ließen uns einen Überblick über IFRS 4 und IFRS 9 geben und nahmen die Ergebnisse einer Follow-up-Analyse zum Status des Risikomanagements im Talanx-Konzern entgegen. Der Ausschuss nahm ferner die Jahresberichte der vier Schlüsselfunktionen (Risikomanagement, Versicherungsmathematik, Revision und Compliance) entgegen, die jeweils von den verantwortlichen Leitern dieser Funktionen erstattet und erläutert wurden.

Breiten Raum nahm in der Arbeit des Finanz- und Prüfungsausschusses die Berichterstattung über das Abschlussprüferaufsichts- und das Abschlussprüferreformgesetz ein sowie die hieraus resultierenden Überlegungen und Maßnahmen. Nachdem Einvernehmen bestand, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die den Einzel- und den Konzernabschluss der Gesellschaft prüft, bereits vorzeitig für das Geschäftsjahr 2018 zu wechseln, wurde ein Projekt initiiert, in dessen Zuge das Ausschreibungsverfahren vorbereitet und eingeleitet wurde. In einer außerordentlichen Sitzung des Ausschusses am 30. November 2016 präsentierten drei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften ihre schriftlich eingereichten Angebote und trugen hierzu ergänzend vor. Die Validierung des vom Unternehmen erstellten Berichts über die im Auswahlverfahren gezogenen Schlussfolgerungen durch den Finanz- und Prüfungsausschuss sowie die in diesem Zusammenhang zu treffenden Gremienbeschlüsse werden im Geschäftsjahr 2017 erfolgen.

Der Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten hat – neben der Vorbereitung der Erörterung und Beschlussfassung, insbesondere zu Wiederbestellungen – im Plenum die persönlichen Ziele der einzelnen Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2017 einstweilen vorgegeben. Außerdem wurden im Zuge der Festlegung der Vorstandstantiemen, der Überprüfung von Festbezügen sowie der Bestimmung der Geschäftsbereichsziele 2017 für die für Geschäftsfelder verantwortlichen Mitglieder des Vorstands Empfehlungen an das Aufsichtsratsplenum ausgesprochen.

Corporate Governance und Entsprechenserklärung

Die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex nahm im Jahr 2016 keine Änderungen am Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) vor. Ungeachtet dessen widmete der Aufsichtsrat dem Thema Corporate Governance große Aufmerksamkeit. So wurde entsprechend Ziffer 5.6 DCGK erneut die Effizienz der Aufsichtsrats Tätigkeit evaluiert sowie die Ergebnisse der Überprüfung und die hieraus abzuleitenden Optimierungsmaßnahmen erörtert und verabschiedet.

Zudem nahm der Aufsichtsrat einen Bericht über die Ausgestaltung der Vergütungssysteme sowie die Risikoberichte entgegen. Die Gesellschaft bot auch 2016 allen Mitgliedern

des Aufsichtsrats eine interne Schulungsveranstaltung an. Ein Großteil der Mitglieder nutzte die Gelegenheit, sich über das Risikomanagement im Konzern sowie über Haftungsfragen zu informieren und seine Kenntnisse in diesen Materien zu vertiefen. Ungeachtet der hohen Bedeutung, die der Aufsichtsrat den im DCGK formulierten Standards einer guten und verantwortungsvollen Unternehmensführung zumisst, hat der Aufsichtsrat beschlossen, den Empfehlungen in Ziffer 4.2.3 Absatz 4 DCGK zum Abfindungs-Cap in Vorstandsverträgen, in Ziffer 5.2 Absatz 2 DCGK zum Vorsitz im Prüfungsausschuss und in Ziffer 4.2.3 Absatz 2 DCGK zu möglicherweise nötigen betragsmäßigen Höchstgrenzen bei der Auszahlung von Talanx Share Awards nicht zu entsprechen. Die Begründung hierfür findet sich in der Entsprechenserklärung nach § 161 AktG zur Beachtung des DCGK, die im Konzerngeschäftsbericht im Rahmen der Erklärung zur Unternehmensführung abgedruckt ist. Weitere Informationen zum Thema Corporate Governance sind auf der Internetseite der Talanx AG zugänglich.

Jahres- und Konzernabschlussprüfung

Der vom Vorstand vorgelegte Jahresabschluss der Talanx AG, der Abschluss des Talanx-Konzerns, der nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, „IFRS“), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt wurde, sowie die entsprechenden Lageberichte wurden unter Einbeziehung der Buchführung von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover, geprüft. Die Bestellung der Abschlussprüfer erfolgte durch die Hauptversammlung; der Finanz- und Prüfungsausschuss erteilte den konkreten Prüfungsauftrag und bestimmte – neben den üblichen Prüftätigkeiten – als Schwerpunkte beim Jahres- und beim Konzernabschluss die Prüfung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und seiner Integrität, ferner beim Konzernabschluss die Überprüfung der Wertansätze sowie Wertansatzbestimmungs- und Prüfprozesse der Bilanzposten Beteiligungen, Real Estate, sonstige Vermögensgegenstände, insbesondere selbst genutzte Immobilien. Ferner waren die Prüfungsschwerpunkte der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung (DPR) Gegenstand der Prüfungshandlungen der Abschlussprüfer.

Die Prüfungen der Abschlussprüfer ergaben keinen Anlass zu Beanstandungen. In den erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerken erklärten die Abschlussprüfer, dass die Buchführung und der Jahres- bzw. der Konzernabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln und die Lageberichte im Einklang mit dem Jahres- bzw. dem Konzernabschluss stehen.

Die Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte der KPMG wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zugeleitet. Sie wurden im Finanz- und Prüfungsausschuss am 16. März 2017 und in der Aufsichtsratssitzung am 17. März 2017 ausführlich behandelt. Der Abschlussprüfer nahm jeweils an den Beratungen des Finanz- und Prüfungsausschusses und des Gesamtaufwandsrats über den Jahres- und den Konzernabschluss teil und berichtete über die Durchführung der Prüfungen. Dabei stand er uns für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer eigenen Prüfung des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses, der entsprechenden Lageberichte und der Prüfungsberichte der Abschlussprüfer haben wir uns jeweils deren Urteil angeschlossen und den vom Vorstand aufgestellten Jahres- und Konzernabschluss gebilligt.

Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Den in den Lageberichten getroffenen Aussagen zur weiteren Unternehmensentwicklung stimmen wir zu. Dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands schließen wir uns nach Prüfung aller insoweit zu beachtenden Aspekte an.

Der vom Vorstand gemäß § 312 AktG erstellte Bericht über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen wurde gleichfalls von der KPMG Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hannover, geprüft und mit folgendem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Wir haben den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen geprüft. Dabei kommen wir zum gleichen Ergebnis wie die Abschlussprüfer und haben keine Einwendungen gegen die in diesem Bericht wiedergegebene Erklärung.

Besetzung von Aufsichtsrat und Vorstand

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats, seiner Ausschüsse und des Vorstands hat sich im Berichtsjahr nicht geändert. Herr Otto Müller hat sein Mandat als Mitglied des Aufsichtsrats mit Wirkung zum Ablauf des 31. Dezember 2016 niedergelegt und ist damit als Arbeitnehmervertreter aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Für seine langjährige Tätigkeit im Plenum wie auch seit 2014 im Finanz- und Prüfungsausschuss hat der Aufsichtsrat ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen. Herr Jörn von Stein ist als gewähltes Ersatzmitglied für Herrn Müller mit Wirkung ab 1. Januar 2017 als Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsrat der Talanx AG eingetreten.

Die Bestellung von Herrn Dr. Christian Hinsch als Arbeitsdirektor ist – ebenfalls mit Wirkung zum Ablauf des 31. Dezember 2016 – einvernehmlich beendet worden. Als Nachfolger wurde mit Wirkung ab 1. Januar 2017 Herr Torsten Leue bestellt.

Dank an Vorstand und Mitarbeiter

Der Aufsichtsrat dankt den Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeitern weltweit. Sie haben mit ihrer engagierten Arbeit zu einem hervorragenden Geschäftsergebnis der Gesellschaft und des Konzerns beigetragen.

Hannover, 17. März 2017

Für den Aufsichtsrat

Wolf-Dieter Baumgartl
(Vorsitzender)

Verwaltungsorgane der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Wolf-Dieter Baumgartl

Vorsitzender

Berg

ehem. Vorsitzender des Vorstands
Talanx AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - HDI V. a. G.
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Hannover Rück SE
- Mitglied des Beirats
 - E+S Rückversicherung AG
- Mitglied des Verwaltungsrats
 - HDI Assicurazioni S. p. A.

Ralf Rieger*

stv. Vorsitzender

Raesfeld

Angestellter

HDI Vertriebs AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - HDI Vertriebs AG
 - Talanx Deutschland AG

Prof. Dr. Eckhard Rohkamm

stv. Vorsitzender

Hamburg

ehem. Vorsitzender des Vorstands
ThyssenKrupp Technologies AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - HDI V. a. G.

Antonia Aschendorf

Hamburg

Rechtsanwältin

Mitglied des Vorstands
APRAXA eG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Talanx Deutschland AG
 - Grundeigentümer Versicherung VVaG**
(bis 18. Mai 2016)
 - Hamburger Friedhöfe AöR**
 - HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH**
 - Perspektiv-Kontor Hamburg GmbH**

Karsten Faber*

Hannover

Zentralbereichsleiter

Hannover Rück SE,
E+S Rückversicherung AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Aegidius Rückversicherung AG**
 - AGILA Haustierversicherung AG**
 - European Warranty Partners SE**
(bis 8. September 2016)
 - Wertgarantie AG**

Jutta Hammer*

Bergisch Gladbach

Angestellte

HDI Kundenservice AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Talanx Deutschland AG
(bis 15. März 2016)

Dr. Hermann Jung

Heidenheim

ehem. Mitglied der Geschäftsführung
der Voith GmbH

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats HDI V. a. G.
- Mitglied des Wirtschaftsbeirats
 - Bayern LB**
(bis 31. Dezember 2016)
- Mitglied des Regionalbeirats Südwest
 - Commerzbank AG**
(bis 31. Dezember 2016)
- Mitglied des Verwaltungsrats
 - Dachser GmbH & Co. KG**

Dr. Thomas Lindner

Albstadt

Vorsitzender der Geschäftsführung
Groz-Beckert KG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - HDI V. a. G.
- Vorsitzender des Beirats Stuttgart
 - Deutsche Bank AG**
- Mitglied des Regionalbeirats Südwest
 - Commerzbank AG**
- Mitglied des Stiftungsrats
 - Carl-Zeiss-Stiftung**

* Arbeitnehmervertreter

** Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren
Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

Dirk Lohmann

Forch, Schweiz
Präsident des Verwaltungsrats und
Vorsitzender der Geschäftsführung
Secquaero Advisors AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Präsident des Verwaltungsrats
Secquaero Advisors AG, Zürich,
Schweiz**
- Mitglied des Verwaltungsrats
Schroder Investment Management
(Switzerland) AG**
- Mitglied des Board of Directors
 - Secquaero Re (Guernsey) ICC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Vinyard IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Regent IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Rivaner IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Cloudy Bay IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Solaris IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Arvine IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Concord IC Ltd.,
Guernsey**
 - Secquaero Re Amaral IC Ltd.,
Guernsey**
 - Zweigelt Holdings Ltd.,
Guernsey**

Christoph Meister*

Hannover
Mitglied im ver.di-Bundesvorstand

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Ver.di Bildung + Beratung gGmbH**

Jutta Mück*

Oberhausen
Account Manager Vertrieb Industrie
HDI Global SE

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - HDI Global SE

Otto Müller*

(bis 31. Dezember 2016)
Hannover
Angestellter
Hannover Rück SE

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Hannover Rück SE

Katja Sachtleben-Reimann*

Hannover
Angestellte
Talanx Service AG

Dr. Erhard Schipporeit

Hannover
ehem. Mitglied des Vorstands
der E.ON AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - BDO AG**
 - Deutsche Börse AG**
 - Fuchs Petrolub SE**
 - Hannover Rück SE
 - HDI V. a. G.
 - RWE AG**
 - SAP SE**
- Mitglied des Board of Directors
 - Fidelity Funds SICAV, Luxemburg**
(bis 25. Februar 2016)

Prof. Dr. Jens Schubert*

Potsdam
Leiter Recht, ver.di-Bundesverwaltung
Professor Universität Lüneburg,
Leuphana Law School

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Gläubigerausschusses
 - Schlecker e. K.**
 - Schlecker XL GmbH**

Jörn von Stein*

(seit 1. Januar 2017)
Angestellter
neue leben Lebensversicherung AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Mitglied des Aufsichtsrats
 - neue leben Lebensversicherung AG

Norbert Steiner

Baunatal
Vorsitzender des Vorstands der K+S AG

Aktuelle weitere Mandate in
Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - K+S KALI GmbH**
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - HDI V. a. G.

* Arbeitnehmervertreter

** Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren
Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

Aufsichtsratsausschüsse

Der Aufsichtsrat hat aus den Reihen seiner Mitglieder vier Ausschüsse gebildet, die dem Gesamtaufsichtsrat zur Seite stehen.

Finanz- und Prüfungsausschuss

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Dr. Thomas Lindner
- Ralf Rieger
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Dr. Erhard Schipporeit

Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Katja Sachtleben-Reimann
- Norbert Steiner

Vermittlungsausschuss

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Ralf Rieger
- Prof. Dr. Eckhard Rohkamm
- Prof. Dr. Jens Schubert

Nominierungsausschuss

- Wolf-Dieter Baumgartl, *Vorsitzender*
- Dr. Thomas Lindner
- Dirk Lohmann

Aufgaben der Ausschüsse

Finanz- und Prüfungsausschuss

- Vorbereitung der Finanzentscheidungen des Gesamtaufsichtsrats
- Entscheidung anstelle des Gesamtaufsichtsrats über bestimmte Finanzangelegenheiten, wie Gründung von Gesellschaften, Erwerb von Beteiligungen und Kapitalerhöhung bei Tochtergesellschaften innerhalb eines jeweils definierten Werterahmens

Ausschuss für Vorstandsangelegenheiten

- Vorbereitung der Personalangelegenheiten des Gesamtaufsichtsrats
- Entscheidung anstelle des Gesamtaufsichtsrats über bestimmte Personalangelegenheiten, für die der Gesamtaufsichtsrat nicht zwingend ausschließlich zuständig ist

Vermittlungsausschuss

- Vorschlag für die Bestellung eines Vorstandsmitglieds, wenn im ersten Wahlgang nicht die erforderliche Zweidrittelmehrheit erreicht wird (§ 31 Absatz 3 MitbestG)

Nominierungsausschuss

- Empfehlung von geeigneten Kandidaten für die Wahlvorschläge des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung

Vorstand

Herbert K. Haas

Vorsitzender

Burgwedel

Vorsitzender des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V. a. G., Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Auditing
- Communications
- Corporate Development
- Corporate Office/Compliance
- Data Protection
- Information Technology
- Investor Relations
- Legal

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - E+S Rückversicherung AG
 - Hannover Rück SE
 - HDI Global SE
 - HDI Kundenservice AG
 - Talanx Deutschland AG
 - Talanx International AG
 - Talanx Systeme AG
- Mitglied des Beirats
 - NORD/LB*

Dr. Christian Hinsch

stv. Vorsitzender

Burgwedel

stv. Vorsitzender des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V. a. G., Hannover

Vorsitzender des Vorstands

HDI Global SE, Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Industrial Lines Division
- Facility Management (bis 31. Dezember 2016)
- Human Resources (bis 31. Dezember 2016)
- Procurement (bis 31. Dezember 2016)
- Reinsurance Captive
- Reinsurance Procurement

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Talanx Reinsurance Broker GmbH
 - Talanx Reinsurance (Ireland) Ltd.
 - Talanx Service AG (bis 31. Dezember 2016)
- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Talanx Systeme AG
 - EXTREMUS AG*
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - RAG AG*
 - RAG Deutsche Steinkohle AG*
 - Talanx Service AG

Torsten Leue

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Talanx International AG, Hannover

Mitglied des Vorstands

HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G.,

Hannover (seit 1. Januar 2017)

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Retail International Division
- Facility Management (seit 1. Januar 2017)
- Human Resources (seit 1. Januar 2017)
- Procurement (seit 1. Januar 2017)

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - HDI Seguros S. A.
 - HDI Sigorta A. Ş.
 - Talanx Service AG (seit 1. Januar 2017)
 - Towarzystwo Ubezpieczeń Reasekuracji Warta Spolka Akcyjna
 - Towarzystwo Ubezpieczeń Europa Spolka Akcyjna
 - Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Europa S. A.
 - Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Warta Spolka Akcyjna
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Internationale Schule Hannover Region GmbH*
 - Talanx Service AG (bis 31. Dezember 2016)
- stv. Vorsitzender des Verwaltungsrats
 - HDI Assicurazioni S. p. A.

Dr. Immo Querner

Celle

Mitglied des Vorstands

HDI Haftpflichtverband

der Deutschen Industrie V.a.G., Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Accounting and Taxes
- Collections
- Controlling
- Finance/Participating Interests/Real Estate
- Investments
- Risk Management
- Treasury

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Talanx Asset Management GmbH
- stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - Ampega Investment GmbH
 - Talanx Immobilien Management GmbH
 - Talanx Reinsurance Broker GmbH
 - Talanx Service AG
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - BÖAG Börsen AG Hamburg und Hannover*
 - Caplantic GmbH
 - E+S Rückversicherung AG
 - Hannover Rück SE
 - Talanx International AG
 - Talanx Reinsurance (Ireland) Ltd.
 - Talanx Systeme AG
 - TERTIA Handelsbeteiligungsgesellschaft mbH*
- Mitglied des Börsenrats
 - Frankfurter Wertpapierbörse*
- Vorsitzender des Verwaltungsrats
 - Talanx Finanz (Luxemburg) S.A.

Ulrich Wallin

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Hannover Rück SE,

Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Reinsurance Division

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Chairman of the Board of Directors
 - Hannover Life Reassurance Company of America
 - Hannover Re (Bermuda) Ltd.
 - Hannover Re (Ireland) DAC
- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - International Insurance Company of Hannover SE
- Member of the Board of Directors
 - Hannover Life Re of Australasia Ltd.
- Mitglied des Beirats
 - Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG*
 - Barmenia Krankenversicherung a.G.*
 - Barmenia Lebensversicherung a.G.*

Dr. Jan Wicke

Hannover

Vorsitzender des Vorstands

Talanx Deutschland AG,

Hannover

Im Talanx-Vorstand verantwortlich für:

- Retail Germany Division
- Business Organisation

Aktuelle weitere Mandate in

Aufsichtsräten/Kontrollgremien:

- Vorsitzender des Aufsichtsrats
 - HDI Lebensversicherung AG
 - HDI Versicherung AG
 - HDI Vertriebs AG
 - neue leben Holding Aktiengesellschaft
 - PB Lebensversicherung AG
 - PB Versicherung AG
 - TARGO Lebensversicherung AG
 - TARGO Versicherung AG
- Mitglied des Aufsichtsrats
 - Talanx Service AG
 - Talanx Systeme AG
- Mitglied des Beirats
 - Roland Rechtsschutz Versicherung AG*

* Mitgliedschaften in konzernexternen Aufsichtsräten und vergleichbaren Kontrollgremien anderer in- und ausländischer Wirtschaftsunternehmen

Lagebericht.

Nach § 315 Absatz 3 HGB wurden der Lagebericht der Talanx AG und der Talanx-Konzernlagebericht zusammengefasst und im Konzern-Geschäftsbericht 2016 veröffentlicht. Der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht der Talanx AG und der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 werden beim Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers eingereicht und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Talanx AG und der Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2016 stehen unter www.talanx.com/investor-relations/finanzberichte auch im Internet zur Verfügung.

Jahresabschluss. Bilanz zum 31.12.2016

| Aktiva | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------|
| TEUR | | |
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Sachanlagen | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 756 | 898 |
| II. Finanzanlagen | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 7.404.368 | 7.501.823 |
| 2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen | 164.200 | 164.200 |
| 3. Beteiligungen | 14.194 | 16.976 |
| | 7.582.762 | 7.682.999 |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1 | — |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 457.780 | 415.132 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 171.418 | 98.228 |
| – davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 283 (i.V. 7.488) TEUR | | |
| | 629.198 | 513.360 |
| II. Wertpapiere | | |
| Sonstige Wertpapiere | 52.231 | 53.504 |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 182.451 | 216.127 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 6.816 | 7.180 |
| D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 22 | 16 |
| Summe der Aktiva | 8.454.236 | 8.474.084 |

| Passiva | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| TEUR | | |
| A. Eigenkapital | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 315.997 | 315.997 |
| II. Kapitalrücklage | 1.394.223 | 1.394.223 |
| III. Gewinnrücklagen | 2.901.819 | 2.901.819 |
| IV. Bilanzgewinn | 824.896 | 734.967 |
| | 5.436.935 | 5.347.006 |
| B. Rückstellungen | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 758.380 | 697.071 |
| 2. Steuerrückstellungen | 93.627 | 111.767 |
| 3. Sonstige Rückstellungen | 111.034 | 101.713 |
| | 963.041 | 910.551 |
| C. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Anleihen | 1.064.900 | 1.064.900 |
| – davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 1.064.900 (i.V. 1.064.900) TEUR | | |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 86 | 529 |
| – davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 86 (i.V. 529) TEUR | | |
| 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 26 | 4 |
| – davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 26 (i.V. 4) TEUR | | |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 962.760 | 1.124.000 |
| – davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 72.260 (i.V. 325.500) TEUR | | |
| – davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 890.500 (i.V. 798.500) TEUR | | |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | 21.453 | 21.318 |
| – davon aus Steuern: 344 (i.V. 293) TEUR | | |
| – davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: 21.453 (i.V. 21.318) TEUR | | |
| | 2.049.225 | 2.210.751 |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten | 5.035 | 5.776 |
| Summe der Passiva | 8.454.236 | 8.474.084 |

Gewinn- und Verlustrechnung 1.1.– 31.12.2016

| | 2016 | 2015 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| TEUR | | |
| 1. Erträge aus Beteiligungen | 305.985 | 258.605 |
| – davon aus verbundenen Unternehmen: 305.220 (i.V. 257.963) TEUR | | |
| 2. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 323.477 | 130.549 |
| 3. Umsatzerlöse | 14.651 | 0 |
| 4. Sonstige betriebliche Erträge | 395 | 412.113 |
| – davon aus Währungsumrechnung: 5 (i.V. 3) TEUR | | |
| 5. Personalaufwand | | |
| a. Löhne und Gehälter | 24.580 | 24.420 |
| b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 38.692 | 38.463 |
| – davon für Altersversorgung: 36.085 (i.V. 35.860) TEUR | | |
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 190 | 198 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 68.364 | 62.805 |
| – davon aus Währungsumrechnung: 5 (i.V. 23) TEUR | | |
| – davon Aufwendungen nach Art 67 Abs. 1 und 2 EGHGB: 27.787(i.V. 14.009) TEUR | | |
| 8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 10.350 | 12.975 |
| – davon aus verbundenen Unternehmen: 8.902 (i.V. 8.186) TEUR | | |
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 5.467 | 4.684 |
| – davon aus verbundenen Unternehmen: 1.009 (i.V. 1.277) TEUR | | |
| – davon aus Abzinsung: 52 (i.V. 40) TEUR | | |
| 10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 1.160 | 1.101 |
| 11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 119.891 | 121.404 |
| – davon an verbundene Unternehmen: 51.544 (i.V. 56.259) TEUR | | |
| – davon aus Aufzinsung: 31.761 (i.V. 31.823) TEUR | | |
| 12. Aufwendungen aus Verlustübernahmen | – | 260.295 |
| 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | –11.125 | –34.416 |
| 14. Ergebnis nach Steuern | 418.573 | 344.656 |
| 15. Sonstige Steuern | 7 | 8 |
| 16. Jahresüberschuss | 418.566 | 344.648 |
| 17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | 406.330 | 390.319 |
| 18. Bilanzgewinn | 824.896 | 734.967 |

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 wurde nach den Vorschriften des HGB und des AktG aufgestellt. Die Talanx AG mit Sitz in Hannover ist im Handelsregister beim Amtsgericht Hannover eingetragen (HRB 52546).

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Bewertung Aktiva

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer bewertet. Anzahlungen werden mit den Anschaffungskosten in der Bilanz angesetzt. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode; die Nutzungsdauer beträgt sechs bis dreizehn Jahre. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 150 EUR werden sofort als Aufwand erfasst. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 410 EUR werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben.

Anteile an verbundenen Unternehmen wurden mit den Anschaffungskosten, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert, bilanziert.

Der Zeitwert der Holdinggesellschaften wurde im Rahmen einer sogenannten „Sum-of-the-Parts“-Bewertung bestimmt, innerhalb derer die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten mit den jeweiligen Zeitwerten angesetzt wurden. Die Ermittlung der Zeitwerte für die Beteiligungen an operativen Gesellschaften erfolgt bei Kompositversicherungsgesellschaften und Finanzdienstleistern regelmäßig mittels des Ertragswertverfahrens. Bei Lebensversicherungsgesellschaften wird der Marktwert überwiegend mittels des Ertragswertverfahrens ermittelt. Um die Besonderheiten des Lebensversicherungsgeschäfts zu berücksichtigen, wird das Appraisal-Value-Verfahren zur Verplausibilisierung der Werthaltigkeit herangezogen. Für verschiedene Private-Equity- und Grundstücksgesellschaften wurde der Zeitwert anhand des Net Asset Value ermittelt. In begründeten Einzelfällen wurden Gesellschaften mit ihrem Buchwert, insbesondere im Falle von anschaffungsnahen Vorgängen, angesetzt.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Wertpapiere des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. dem Nominalwert aktiviert, gegebenenfalls vermindert um Abschreibungen auf den zum Bilanzstichtag niedrigeren dauerhaft beizulegenden Wert. Wertpapiere, die dazu bestimmt sind, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen, werden gemäß § 253 Absatz 3 HGB nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Der Zeitwert der Ausleihungen an verbundene Unternehmen wird mithilfe von produkt- und rating-spezifischen Renditekurven ermittelt. Bei den verwendeten Spread-Aufschlägen werden spezielle Ausgestaltungen wie zum Beispiel Einlagensicherung, Gewährträgerhaftung oder Nachrangigkeit berücksichtigt.

Beteiligungen wurden mit den Anschaffungskosten, vermindert um Kapitalrückzahlungen und Abschreibungen auf den dauerhaft beizulegenden Wert, bilanziert. Bei der Ermittlung der Zeitwerte wird grundsätzlich ein Ertragswertverfahren zugrunde gelegt.

Forderungen, Sonstige Vermögensgegenstände, Kassenbestände, Einlagen sowie laufende Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit den Nominalbeträgen angesetzt.

Aufgrund des vor dem Bilanzstichtag erfolgenden Kostenschlusses werden Kostenbuchungen, die nach dem Abgrenzungstichtag anfielen, unter den Sonstigen Vermögensgegenständen als Sonstige Forderungen erfasst. Der Abgrenzungsposition stehen Kostenschätzungen für den Zeitraum zwischen Kostenschluss und Bilanzstichtag gegenüber, die in den Sonstigen Rückstellungen als Übrige Rückstellungen gezeigt werden.

Sonstige Wertpapiere werden mit Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren Börsen- oder Marktpreis bilanziert.

Die in die aktive Rechnungsabgrenzung einzubeziehenden Positionen wurden zum Nennwert angesetzt, soweit nicht gegebenenfalls der niedrigere beizulegende Wert anzusetzen wäre.

Der Posten „Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung“ stellt den übersteigenden Betrag dar, der nach Verrechnung der Altersversorgungsverpflichtungen mit den diese bedeckenden Vermögensgegenständen (im Wesentlichen Rückdeckungslebensversicherungen) verbleibt.

Bewertung Passiva

Verpflichtungen aus Pensionen wurden gemäß § 253 Absatz 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt und entsprechend § 253 Absatz 2 Satz 2 HGB mit dem von der Bundesbank gemäß der Rückstellungsabzinsungsverordnung (RückAbzinsV) veröffentlichten durchschnittlichen Zinssatz der letzten zehn Jahre bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren abgezinst. Die Pensionsrückstellungen für arbeitgeberfinanzierte Zusagen und für nicht wertpapiergebundene arbeitnehmerfinanzierte Zusagen wurden nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren auf der Grundlage der Rechnungsgrundlagen der „Richttafeln 2005G“ von Heubeck ermittelt. Die Leistungsanpassung bei Zusagen aus Entgeltumwandlung aufgrund der künftig zu erwartenden Überschussbeteiligung der Rückdeckungsversicherungen wurde vertragsindividuell berücksichtigt.

Im Übrigen wurden nachstehende Annahmen der Berechnung zugrunde gelegt:

Gehaltsdynamik: 2,50%

Rentendynamik: 1,86%

Zinssatz: 4,00%

Der zum 31. Dezember 2016 angesetzte Zinssatz wurde zum Inventurstichtag 30. September 2016 als Forward-Zins nach Maßgabe der Rückstellungsverordnung (RückAbzinsV) ermittelt. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 war der bewertungsrelevante Zins nahezu unverändert.

Die berücksichtigte Fluktuation entspricht den nach Alter und Geschlecht diversifizierten unternehmensindividuellen Wahrscheinlichkeiten.

Im Bilanzjahr 2010 wurde das Wahlrecht des Artikels 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB in Anspruch genommen, den erforderlichen Zuführungsbetrag zu den Pensionsrückstellungen auf maximal 15 Jahre zu verteilen. Die Neuregelungen des § 253 Absatz 2 HGB hinsichtlich der Ermittlung des Bewertungszinssatzes führt im Vergleich zum Vorjahr zu einer Minderung der Altersvorsorgerückstellung. Dieser bilanzielle Spielraum wurde genutzt, um die zu Geschäftsjahresbeginn noch ausstehenden Zuführungsbeträge der Rückstellung für Altersversorgungsverpflichtungen zuzuführen.

Bei den wertpapiergebundenen arbeitnehmerfinanzierten Zusagen handelt es sich ausschließlich um leistungskongruent rückgedeckte Versorgungszusagen, deren Bewertung entsprechend IDW RS HFA 30 Rz. 74 nach § 253 Absatz 1 Satz 3 HGB zu erfolgen hat. Für diese Zusagen entspricht der Erfüllungsbetrag mithin dem Zeitwert des Deckungskapitals des Lebensversicherungsvertrags zuzüglich Überschussbeteiligung.

Die Bewertung der Jubiläumsverpflichtungen erfolgt nach den gleichen Grundsätzen wie die der Pensionsverpflichtungen. Dabei kommen die gleichen Annahmen für die Berücksichtigung von Gehaltstrends und Fluktuationswahrscheinlichkeiten zum Ansatz. Lediglich der Diskontierungszinssatz wird abweichend mit einem durchschnittlichen Mittel aus den vergangenen sieben Jahren ermittelt und mit 3,22% angesetzt.

Bei der Berechnung der Rückstellung für Altersteilzeit wurden alle Mitarbeiter der Gesellschaft berücksichtigt, die die Altersteilzeit in Anspruch genommen haben. Die Berechnungen wurden mithilfe der „Richttafeln 2005G“ von Heubeck durchgeführt. Es wurde die Ausscheideordnung der Aktiven zugrunde gelegt. Dabei wurde unter der Annahme einer mittleren Restlaufzeit von zwei Jahren ein Rechnungszins von 1,67% angesetzt. Als Gehaltstrend wurden 2,50% angenommen. Die Rückstellung ist gemäß § 253 HGB mit ihrem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie setzt sich zusammen aus der Rückstellung für rückständiges Arbeitsentgelt, der Rückstellung für Aufstockungsbeträge, der Rückstellung für den zusätzlichen Arbeitgeberbeitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung und der Rückstellung für Abfindungen.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und wurden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre, der von der Deutschen Bundesbank in Übereinstimmung mit der RückAbzinsV ermittelt und bekannt gegeben wird, abgezinst.

Die nachrangigen Verbindlichkeiten wurden mit dem Nominalbetrag bilanziert.

Die anderen Verbindlichkeiten sind mit den Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Unter dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Erträge für einen bestimmten Zeitraum danach darstellen.

Währungsumrechnung

Soweit die Bilanzposten oder Posten der Gewinn- und Verlustrechnung Beträge in ausländischer Währung enthalten, werden sie zu den amtlich fixierten Mittelkursen vom 31. Dezember 2016 bzw. zu Transaktionskursen umgerechnet. Eine Ausnahme bilden die Anteile an verbundenen Unternehmen, die zu fortgeführten historischen Kursen angesetzt werden.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Die Gliederung einzelner Posten der Gewinn- und Verlustrechnung wurde abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema dargestellt, um mit den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Posten den Besonderheiten einer Holding Rechnung zu tragen. Dazu wurden die Posten „Erträge aus Beteiligungen“ und „Erträge aus Gewinnabführungsverträgen“ wegen ihrer großen Bedeutung an den Anfang gestellt.

Mit der Einführung des BilRUG wurde die Definition der Umsatzerlöse erweitert. Sämtliche Erlöse aus Dienstleistungen werden demnach als Umsatzerlöse gezeigt. Sofern eine Umgliederung bereits im Vorjahr stattgefunden hätte, hätten sich für 2015 Umsatzerlöse in Höhe von 16.106 TEUR ergeben. Im Jahr 2015 wurden Erträge aus Dienstleistungen als sonstige betriebliche Erträge ausgewiesen.

Die Talanx AG hat im Berichtsjahr alle noch offenen Unterschiedsbeträge gemäß Artikel 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB aufwandswirksam zugeführt. Für einen sehr wesentlichen Teilbestand von Pensionsverpflichtungen, der auf einer Schuldbeitrittsvereinbarung basiert, lag diese Zuführung bei 123,712 TEUR. Durch den Schuldbeitrittsvertrag hat die Gesellschaft Anspruch auf die künftige Erstattung der ausstehenden BilMoG-Unterschiedsbeträge. Die Zuführung des Unterschiedsbetrages führt zu noch nicht fälligen Forderungen gegen andere Konzern- und ehemalige Konzernunternehmen in Höhe von 43,545 TEUR, die bei der Bewertung rückstellungsmindernd berücksichtigt wurden. Insgesamt wurden für diesen Verpflichtungsbestand unter Berücksichtigung der Neuregelung des § 253 Absatz 2 HGB 62,633 TEUR aufwandswirksam zugeführt.

Angaben zur Bilanz – Aktiva

| Entwicklung der Sachanlagen | Kumulierte Anschaffungskosten | | |
|----------------------------------------------------|----------------------------------|------------|------------|
| | Anschaffungskosten 31.12.2015 | Zugänge | Abgänge |
| TEUR | | | |
| A. I. Sachanlagen | | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.578 | 105 | 114 |
| Summe A.I. | 1.578 | 105 | 114 |

| Entwicklung der Finanzanlagen | Bilanzwerte | | |
|-------------------------------------------|------------------|---------------|----------------|
| | 31.12.2015 | Zugänge | Abgänge |
| TEUR | | | |
| A. II. Finanzanlagen | | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 7.501.823 | 22.086 | 119.541 |
| 2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen | 164.200 | — | — |
| 3. Beteiligungen | 16.976 | — | 2.782 |
| Summe A.II. | 7.682.999 | 22.086 | 122.323 |

Angaben zur Bilanz – Passiva

| Sonstige Rückstellungen | Stand 1.1.2016 |
|------------------------------------------------------------------|-------------------|
| TEUR | |
| B. 3. Sonstige Rückstellungen | |
| Vorstandsbezüge | 3.629 |
| Share Awards | 3.997 |
| Aufsichtsratsvergütungen | 2.300 |
| Variable Bezüge/Gratifikationen | 1.883 |
| Urlaubsverpflichtungen | 206 |
| Jubiläumsverpflichtungen | 300 |
| Gleitzeitguthaben | 99 |
| Altersteilzeit | 567 |
| Erfüllungsübernahmen im Zusammenhang mit Pensionsverpflichtungen | 22.237 |
| Beratungskosten | 1.238 |
| Berufsgenossenschaft | 65 |
| Schwerbehindertenabgabe | 35 |
| Jahresabschlusskosten | 1.043 |
| Zinsanteil aus Steuerrückstellungen | 39.118 |
| Spruchverfahren | 24.449 |
| Übrige | 547 |
| Summe B.3. | 101.713 |

Der Erfüllungsbetrag der Altersteilzeitrückstellung betrug 1.309 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung gehaltenen Fonds betrug 518 TEUR zum 31. Dezember 2016. Die historischen Anschaffungskosten der verrechneten Vermögensgegenstände betragen 488 TEUR. Der beizulegende Zeitwert des Deckungsvermögens entspricht dem Marktpreis.

In der GuV wurde im Berichtsjahr das Ergebnis aus Deckungsvermögen für Rückstellungen für Altersteilzeit von 18 TEUR mit Aufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Altersteilzeit von 21 TEUR saldiert.

| Abschreibungen 31.12.2015 | Kumulierte Abschreibungen | | | Abschreibungen 31.12.2016 | Buchwert 31.12.2016 |
|------------------------------|---------------------------|---------|---------|------------------------------|------------------------|
| | Abschreibungen 2016 | Zugänge | Abgänge | | |
| 680 | 190 | — | 57 | 813 | 756 |
| 680 | 190 | — | 57 | 813 | 756 |

| Abschreibungen | Bilanzwerte 31.12.2016 | Zeitwerte 31.12.2016 | Bewertungsreserven 31.12.2016 |
|----------------|---------------------------|-------------------------|----------------------------------|
| — | 7.404.368 | 16.169.518 | 8.765.150 |
| — | 164.200 | 184.267 | 20.067 |
| — | 14.194 | 14.194 | — |
| — | 7.582.762 | 16.367.979 | 8.785.217 |

| Inanspruch- nahme | Auflösung | Zuführung | Umbuchungen | Aufzinsung/ Zinssatzänderung | Saldierung (fortgeführt) | Buchwert 31.12.2016 |
|----------------------|-----------|-----------|-------------|---------------------------------|-----------------------------|------------------------|
| 2.068 | — | 2.375 | — | 33 | — | 3.969 |
| 946 | 7 | 1.318 | — | 3 | — | 4.365 |
| 2.300 | — | 2.300 | — | — | — | 2.300 |
| 1.825 | 58 | 1.933 | — | — | — | 1.933 |
| 206 | — | 213 | — | — | — | 213 |
| 8 | — | 47 | — | 11 | — | 350 |
| 99 | — | 106 | — | — | — | 106 |
| 109 | — | 349 | — | 21 | -37 | 791 |
| — | — | 3.209 | — | — | — | 25.446 |
| 1.061 | 177 | 1.127 | — | — | — | 1.127 |
| 62 | 3 | 63 | — | — | — | 63 |
| 34 | 1 | 37 | — | — | — | 37 |
| 1.021 | 22 | 1.044 | — | — | — | 1.044 |
| 514 | 6 | 4.524 | — | -52 | — | 43.070 |
| 230 | — | 1.377 | — | — | — | 25.596 |
| 547 | — | 624 | — | — | — | 624 |
| 11.030 | 274 | 20.646 | — | 16 | -37 | 111.034 |

Erläuterungen zur Bilanz – Aktiva

A.III.1. Anteile an verbundenen Unternehmen

| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen im Inland | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | Eigen- kapital ²⁾ in TEUR | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in TEUR |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| Alstertor Erste Beteiligungs- und Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG, Hamburg ¹²⁾ | 100,00 | 4.175 | 577 |
| Alstertor Zweite Beteiligungs- und Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG, Hamburg ¹²⁾ | 100,00 | 8.622 | -24 |
| Ampega Investment GmbH, Köln ¹³⁾ | 100,00 | 7.936 | 16.162 |
| E+S Rückversicherung AG, Hannover ¹²⁾ | 64,79 | 696.413 | 125.000 |
| FUNIS GmbH & Co. KG, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 75.123 | 3.875 |
| GERLING Pensionsenthaftungs- und Rentenmanagement GmbH, Köln | 100,00 | 2.401 | -836 |
| Hannover America Private Equity Partners II GmbH & Co. KG, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 237.381 | 40.194 |
| Hannover Beteiligungsgesellschaft mbH, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 2.053 | -833 |
| Hannover Euro Private Equity Partners II GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 1.226 | 1.044 |
| Hannover Euro Private Equity Partners III GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 633 | 11.738 |
| Hannover Euro Private Equity Partners IV GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 5.434 | 10.848 |
| Hannover Insurance-Linked Securities GmbH & Co. KG, Hannover | 100,00 | 20.388 | 53 |
| Hannover Life Re AG, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 1.873.188 | 139.427 |
| Hannover Re Euro PE Holdings GmbH & Co. KG, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 251.203 | 20.291 |
| Hannover Re Euro RE Holdings GmbH, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 886.721 | 21.602 |
| Hannover Re Global Alternatives GmbH & Co. KG, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 41.628 | 2.852 |
| Hannover Rück Beteiligung Verwaltungs-GmbH, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 2.341.925 | 275.612 |
| Hannover Rück SE, Hannover ¹²⁾ | 50,22 | 2.665.716 | 949.232 |
| HAPEP II Holding GmbH, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 6.010 | 909 |
| HAPEP II Komplementär GmbH, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 39 | 3 |
| HDI AI EUR Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 456.519 | 19.131 |
| HDI AI USD Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 116.448 | 19.729 |
| HDI Direkt Service GmbH, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 51 | -2 |
| HDI Global Network AG, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 187.664 | 29.510 |
| HDI Global SE, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 406.536 | 67.785 |
| HDI Kundenservice AG, Köln ^{3),13)} | 100,00 | 362 | 72 |
| HDI Lebensversicherung AG, Köln | 100,00 | 440.897 | 17.750 |
| HDI Pensionskasse AG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 39.605 | — |
| HDI Risk Consulting GmbH, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 1.626 | 1.599 |
| HDI Schadenregulierung GmbH, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 25 | 14 |
| HDI Versicherung AG, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 163.159 | -12.405 |
| HDI Vertriebs AG, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 533 | -557 |
| HDI-Gerling Friedrich Wilhelm AG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 528.151 | 66.728 |
| HEPEP II Holding GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 22 | -1.760 |
| HEPEP II Komplementär GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 48 | 5 |
| HEPEP III Holding GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 2.627 | 1.618 |
| HEPEP III Komplementär GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 17 | -1 |
| HEPEP IV Komplementär GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 20 | — |
| HILSP Komplementär GmbH, Hannover | 100,00 | 33 | 3 |
| HNG Hannover National Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG, Hannover ⁴⁾ | 100,00 | 49.097 | -551 |
| HR GLL Central Europe GmbH & Co. KG, München ^{7),12)} | 99,99 | 326.930 | 4.334 |
| HR GLL Central Europe Holding GmbH, München ^{10),12)} | 100,00 | 61.419 | 1.183 |
| HR Verwaltungs-GmbH, Hannover ¹²⁾ | 100,00 | 12 | -1 |
| Infrastruktur Ludwigsau GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 33.882 | 218 |

| | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | Eigen- kapital ²⁾ in TEUR | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in TEUR |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen im Inland | | | |
| Infrastruktur Windpark Vier Fichten GbR, Bremen | 83,34 | -1 | 6 |
| International Hannover Holding AG, Hannover ^{6),15)} | 100,00 | 39 | -2 |
| International Insurance Company of Hannover SE, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 165.845 | — |
| IVEC Institutional Venture and Equity Capital GmbH, Köln | 100,00 | 58.470 | 24.618 |
| Lifestyle Protection AG, Hilden ^{12),13)} | 100,00 | 5.749 | -803 |
| Lifestyle Protection Lebensversicherung AG, Hilden ^{12),13)} | 100,00 | 7.496 | -1.339 |
| Nassau Assekuranzkontor GmbH, Köln ¹³⁾ | 100,00 | 25 | 13 |
| neue leben Holding AG, Hamburg | 67,50 | 70.316 | 11.778 |
| neue leben Lebensversicherung AG, Hamburg ¹³⁾ | 100,00 | 65.608 | 6.628 |
| neue leben Unfallversicherung AG, Hamburg ^{12),13)} | 100,00 | 3.596 | 5.313 |
| Oval Office Grundstücks GmbH, Hannover ^{12),16)} | 100,00 | 1.589 | -21 |
| PB Lebensversicherung AG, Hilden ¹³⁾ | 100,00 | 136.666 | 17.317 |
| PB Pensionsfonds AG, Hilden ^{12),13)} | 100,00 | 3.058 | 933 |
| PB Versicherung AG, Hilden ^{12),13)} | 100,00 | 9.499 | 6.242 |
| Riethorst Grundstücksgesellschaft AG & Co. KG, Hannover ⁴⁾ | 100,00 | 159.325 | 5.274 |
| SSV Schadensschutzverband GmbH, Hannover ^{12),13)} | 100,00 | 200 | 356 |
| Talanx Asset Management GmbH, Köln ^{3),13)} | 100,00 | 83.600 | 83.396 |
| Talanx Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Hannover ^{4),12)} | 100,00 | 19.984 | 126 |
| Talanx Deutschland AG, Hannover ^{3),13)} | 100,00 | 1.643.521 | 71.751 |
| Talanx Deutschland Bancassurance Communication Center GmbH, Hilden ^{3),13)} | 100,00 | 630 | -252 |
| Talanx Deutschland Bancassurance GmbH, Hilden ^{3),13)} | 100,00 | 650.419 | 73.763 |
| Talanx Deutschland Bancassurance Kundenservice GmbH, Hilden ^{3),13)} | 100,00 | 75 | 78 |
| Talanx Direct Infrastructure 1 GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 40 | 22 |
| Talanx Immobilien Management GmbH, Köln ^{3),13)} | 100,00 | 2.837 | 657 |
| Talanx Infrastructure France 1 GmbH, Köln | 100,00 | 57.184 | 396 |
| Talanx Infrastructure France 2 GmbH, Köln | 100,00 | 98.804 | 880 |
| Talanx Infrastructure Portugal 2 GmbH, Köln | 100,00 | 829 | -2 |
| Talanx Infrastructure Portugal GmbH, Köln | 100,00 | 52.295 | 70 |
| Talanx International AG, Hannover ^{3),13)} | 100,00 | 1.848.846 | 40.839 |
| Talanx Pensionsmanagement AG, Köln ^{3),13)} | 100,00 | 1.817 | 460 |
| Talanx Reinsurance Broker GmbH, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 100 | 19.008 |
| Talanx Service AG, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 1.746 | — |
| Talanx Systeme AG, Hannover ^{3),12),13)} | 100,00 | 140 | — |
| TAM AI Komplementär GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 51 | 8 |
| TARGO Lebensversicherung AG, Hilden ¹³⁾ | 100,00 | 33.655 | 31.700 |
| TARGO Versicherung AG, Hilden ^{12),13)} | 100,00 | 29.742 | 14.554 |
| TD Real Assets GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 438.821 | 4.723 |
| TD-BA Private Equity GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 182.348 | 3.961 |
| TD-BA Private Equity Sub GmbH, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 82.508 | 8.408 |
| TD-Sach Private Equity GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 49.584 | 5.040 |
| Windfarm Bellheim GmbH & Co. KG, Köln | 100,00 | 66.528 | 1.470 |
| Windpark Mittleres Mecklenburg GmbH & Co. KG (vormals: Windpark Dalwitz GmbH & Co. KG), Köln ¹²⁾ | 100,00 | 13.493 | 1.877 |
| Windpark Parchim GmbH & Co. KG, Köln ^{4),12)} | 100,00 | 11.491 | 114 |
| Windpark Rehain GmbH & Co. KG, Köln ⁴⁾ | 100,00 | 1 | 56 |
| Windpark Sandstruth GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 6.244 | 103 |
| Windpark Vier Fichten GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 6.095 | 184 |
| WP Berngerode GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 49.919 | 636 |
| WP Mörsdorf Nord GmbH & Co. KG, Köln ¹²⁾ | 100,00 | 37.759 | 800 |

| | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| 2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland | | | | | |
| 101BOS LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 51.322 | USD | 445 |
| 11 Stanwix, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 36.373 | USD | 1.411 |
| 111ORD, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 73.529 | USD | 2.418 |
| 1225 West Washington, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 24.082 | USD | 1.020 |
| 140EWR, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 79.402 | USD | -2.589 |
| 300 California, LLC, Wilmington, USA ^{5),8),12)} | 100,00 | USD | — | USD | — |
| 3290ATL LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 69.861 | USD | 160 |
| 402 Santa Monica Blvd, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 775 | USD | 823 |
| 7550IAD LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 76.260 | USD | 1.151 |
| 975 Carroll Square, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 51.145 | USD | 1.156 |
| Akvamarin Beta, s. r. o., Prag, Tschechien ^{10),12)} | 100,00 | CZK | 87.899 | CZK | 34.132 |
| ASPECTA Assurance International Luxembourg S.A., Luxemburg, Luxemburg | 100,00 | EUR | 14.975 | EUR | 1.897 |
| Broadway 101, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 12.518 | USD | 626 |
| Cargo Transit Insurance (Pty) Ltd., Helderkrui, Südafrika ^{6),9)} | 80,00 | ZAR | -4.499 | ZAR | — |
| Commercial & Industrial Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ⁹⁾ | 100,00 | ZAR | 6.680 | ZAR | 25.811 |
| Compagnia de Banche e Assicurazioni per le Assicurazioni Sulla Vita S.p.A., Mailand, Italien | 100,00 | EUR | 47.472 | EUR | 2.233 |
| Compass Insurance Company Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 100,00 | ZAR | 195.883 | ZAR | 33.692 |
| Construction Guarantee (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{6),9)} | 60,00 | ZAR | — | ZAR | — |
| Desarollo de Consultores Profesionales en Seguros S.A. de CV, León, Mexiko | 100,00 | MXN | 357 | MXN | 72 |
| Dowset Investments Spółka z ograniczona odpowiedzialnoscia, Warschau, Polen ¹²⁾ | 100,00 | PLN | -22 | PLN | -27 |
| Envirosure Underwriting Managers (Pty) Ltd., Durban, Südafrika ⁹⁾ | 51,00 | ZAR | 3.212 | ZAR | 1.944 |
| Ferme Eolienne des Mignaudieres SNC, Toulouse, Frankreich | 100,00 | EUR | — | EUR | -66 |
| Ferme Eolienne du Confolentais SNC, Toulouse, Frankreich ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 21.832 | EUR | 265 |
| Film & Entertainment Underwriters SA (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 51,00 | ZAR | -709 | ZAR | 583 |
| Firedart Engineering Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 70,00 | ZAR | 610 | ZAR | 127 |
| Garagesure Consultants and Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 70,00 | ZAR | 1.464 | ZAR | 2.887 |
| Gente Compañia de Soluciones Profesionales de México, S.A. de C.V., León, Mexiko | 100,00 | MXN | 10.554 | MXN | 761 |
| Gerling Insurance Agency Inc., Chicago, USA ⁵⁾ | 100,00 | USD | — | USD | — |
| Gerling Norge A/S, Oslo, Norwegen | 100,00 | NOK | 491 | NOK | 115 |
| Glencar Underwriting Managers, Inc., Chicago, USA | 100,00 | USD | 5.985 | USD | 757 |
| GLL HRE CORE Properties, L.P., Wilmington, USA ^{8),12)} | 99,90 | USD | 557.316 | USD | -310 |
| H.J. Roelofs Assuradeuren B.V., Rotterdam, Niederlande | 100,00 | EUR | 923 | EUR | -12 |
| Hannover Finance (Luxembourg) S.A., Luxemburg, Luxemburg ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 34.647 | EUR | 288 |
| Hannover Finance (UK) Ltd., London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 2.703 | GBP | -18 |
| Hannover Finance, Inc., Wilmington, USA ^{7),12)} | 100,00 | USD | 163.451 | EUR | 7.617 |
| Hannover Life Re of Australasia Ltd., Sydney, Australien ¹²⁾ | 100,00 | AUD | 480.863 | AUD | 2.466 |
| Hannover Life Reassurance Africa Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 100,00 | ZAR | 555.797 | ZAR | 31.770 |
| Hannover Life Reassurance Bermuda Ltd., Hamilton, Bermuda ¹²⁾ | 100,00 | USD | 391.271 | USD | 34.588 |
| Hannover Life Reassurance Company of America (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermuda ¹²⁾ | 100,00 | USD | 9.233 | USD | 2.395 |
| Hannover Life Reassurance Company of America, Orlando, USA ¹²⁾ | 100,00 | USD | 333.442 | USD | 25.033 |
| Hannover Re (Bermuda) Ltd., Hamilton, Bermuda ¹²⁾ | 100,00 | USD | 1.237.845 | USD | 201.363 |
| Hannover Re (Ireland) Designated Activity Company (vormals: Hannover Re (Ireland) Ltd.), Dublin, Irland ¹²⁾ | 100,00 | USD | 1.709.897 | USD | 105.225 |
| Hannover Re Consulting Services India Private Limited, Mumbai, Indien | 100,00 | INR | 101.793 | INR | 10.523 |
| Hannover Re Real Estate Holdings, Inc., Orlando, USA ⁷⁾ | 100,00 | USD | 654.438 | USD | 8.864 |
| Hannover Re Risk Management Services India Private Limited, Neu Delhi, Indien | 100,00 | INR | 67.945 | INR | 15.719 |
| Hannover Re Services Italy S.r.L., Mailand, Italien | 100,00 | EUR | 365 | EUR | 102 |
| Hannover Re Services Japan, Tokio, Japan ¹²⁾ | 100,00 | JPY | 114.354 | JPY | 11.892 |
| Hannover Re Services USA, Inc., Itasca, USA | 100,00 | USD | 3.474 | USD | -31 |
| Hannover Reinsurance Africa Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 100,00 | ZAR | 728.000 | ZAR | 59.243 |
| Hannover Reinsurance Group Africa (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{7),12)} | 100,00 | ZAR | 219.820 | ZAR | 209.916 |

| | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| 2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland | | | | | |
| Hannover ReTakaful B.S.C. (c), Manama, Bahrain ¹²⁾ | 100,00 | BHD | 65.810 | BHD | 4.080 |
| Hannover Risk Consultants B.V., Rotterdam, Niederlande | 100,00 | EUR | 631 | EUR | 327 |
| Hannover Rück SE Escritório de Representação no Brasil Ltda., Rio de Janeiro, Brasilien | 100,00 | BRL | 2.923 | BRL | 483 |
| Hannover Services (México) S.A. de C.V., Mexiko-Stadt, Mexiko | 100,00 | MXN | 8.025 | MXN | -909 |
| Hannover Services (UK) Ltd., London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 794 | GBP | -66 |
| HDI Assicurazioni S.p.A., Rom, Italien | 100,00 | EUR | 217.710 | EUR | 16.443 |
| HDI Global Insurance Company, Chicago, USA | 100,00 | USD | 132.717 | USD | 11.358 |
| HDI Global SA Ltd. (vormals: HDI Gerling Insurance of South Africa Ltd.), Johannesburg, Südafrika | 100,00 | ZAR | 48.200 | ZAR | 4.662 |
| HDI Global Seguros S.A. (vormals: HDI-Gerling Seguros Industriais S.A.), São Paulo, Brasilien | 100,00 | BRL | 39.000 | BRL | -7.760 |
| HDI Immobiliare S.r.L., Rom, Italien | 100,00 | EUR | 67.131 | EUR | 302 |
| HDI Seguros de Garantía y Crédito S.A., Las Condes, Chile | 99,82 | CLP | 5.020.474 | CLP | 1.119.450 |
| HDI Seguros de Vida S.A., Las Condes, Chile | 100,00 | CLP | 3.095.981 | CLP | -167.512 |
| HDI Seguros S.A. de C.V., León, Mexiko | 99,76 | MXN | 1.239.001 | MXN | 105.552 |
| HDI Seguros S.A., Buenos Aires, Argentinien | 100,00 | ARS | 297.051 | ARS | 60.344 |
| HDI Seguros S.A., Las Condes, Chile | 99,87 | CLP | 42.037.803 | CLP | 1.364.365 |
| HDI Seguros S.A., Montevideo, Uruguay | 100,00 | UYU | 143.898 | UYU | 2.736 |
| HDI Seguros S.A., Santiago de Surco, Peru | 100,00 | PEN | 6.573 | PEN | -5.532 |
| HDI Seguros S.A., São Paulo, Brasilien | 100,00 | BRL | 1.032.471 | BRL | 123.430 |
| HDI Sigorta A.Ş., Istanbul, Türkei | 100,00 | TRY | 291.066 | TRY | 16.871 |
| HDI Versicherung AG (Österreich), Wien, Österreich | 100,00 | EUR | 29.522 | EUR | 6.253 |
| HDI-Gerling de Mexico Seguros S.A., Mexiko-Stadt, Mexiko | 100,00 | MXN | 163.798 | MXN | 14.983 |
| HDI-Gerling Services S.A., Brüssel, Belgien | 100,00 | EUR | 224 | EUR | -3 |
| HDI-Gerling Verzekeringen N.V., Rotterdam, Niederlande | 100,00 | EUR | 132.615 | EUR | -2.212 |
| HDI-Gerling Welt Service AG Escritório de Representação no Brasil Ltda., São Paulo, Brasilien | 100,00 | BRL | 160 | BRL | 2 |
| HMIA Pty Ltd., Sydney, Australien | 55,00 | AUD | -313 | AUD | -185 |
| Hospitality Industrial and Commercial Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 90,00 | ZAR | 1.327 | ZAR | 5.043 |
| HR GLL CDG Plaza S.r.l., Bukarest, Rumänien ^{10),12)} | 100,00 | RON | 155.292 | RON | 6.219 |
| HR GLL Europe Holding S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg ^{10),12)} | 100,00 | EUR | 159.740 | EUR | 932 |
| HR GLL Griffin House SPÓLKA Z ORGANICZONA ODPOWIEDZIALNOSCIA, Warschau, Polen ^{10),12)} | 100,00 | PLN | 34.480 | PLN | -3.629 |
| HR GLL Liberty Corner SPÓLKA Z ORGANICZONA ODPOWIEDZIALNOSCIA, Warschau, Polen ^{10),12)} | 100,00 | PLN | 45.973 | PLN | -2.185 |
| HR GLL Roosevelt Kft, Budapest, Ungarn ^{10),12)} | 100,00 | HUF | 19.635.268 | HUF | 1.388.757 |
| HR Hannover Re Correduría de Reaseguros S.A., Madrid, Spanien ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 424 | EUR | 47 |
| Iconica Business Services Limited, Bradford, Großbritannien | 100,00 | GBP | 1.760 | GBP | 122 |
| InChiaro Assicurazioni S.p.A., Rom, Italien | 100,00 | EUR | 10.112 | EUR | 1.962 |
| INCHIARO LIFE Designated Activity Company, Dublin, Irland | 100,00 | EUR | 15.537 | EUR | 666 |
| InLinea S.p.A., Rom, Italien | 70,00 | EUR | 1.471 | EUR | 169 |
| Integra Insurance Solutions Limited, Bradford, Großbritannien | 100,00 | GBP | 2.789 | GBP | 2.748 |
| Inter Hannover (No. 1) Ltd., London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | -35 | GBP | - |
| International Mining Industry Underwriters Ltd., London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 131 | GBP | 23 |
| Inversiones HDI Limitada, Santiago, Chile | 100,00 | CLP | 165.191.304 | CLP | 16.624.619 |
| Kaith Re Ltd., Hamilton, Bermuda ¹²⁾ | 88,00 | USD | 915 | USD | -327 |
| L&E Holdings Limited, London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 5 | GBP | - |
| Landmark Underwriting Agency (Pty) Ltd., Bloemfontein, Südafrika ^{9),12)} | 65,50 | ZAR | 4.490 | ZAR | 2.988 |
| Le Chemin de La Milaine S.N.C., Lille, Frankreich ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 16.835 | EUR | -665 |
| Le Souffle des Pellicornes S.N.C., Lille, Frankreich ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 15.010 | EUR | -438 |
| Leine Investment General Partner S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 550 | EUR | 509 |
| Leine Investment SICAV-SIF, Luxemburg, Luxemburg ¹²⁾ | 100,00 | USD | 65.509 | USD | 3.095 |
| Les Vents de Malet S.N.C., Lille, Frankreich ¹²⁾ | 100,00 | EUR | 17.118 | EUR | -763 |
| LI RE, Hamilton, Bermuda ¹²⁾ | 100,00 | USD | - | USD | - |
| Lireas Holdings (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 70,00 | ZAR | 199.372 | ZAR | 34.180 |
| London & European Title Insurance Services Limited, London, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 390 | GBP | 91 |

| | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| 2. Anteile an verbundenen Unternehmen im Ausland | | | | | |
| LRA Superannuation Plan Pty Ltd., Sydney, Australien ⁵⁾ | 100,00 | AUD | — | AUD | — |
| Magyar Posta Biztosító Részvénytársaság, Budapest, Ungarn | 66,93 | HUF | 2.293.982 | HUF | 209.674 |
| Magyar Posta Életbiztosító Zrt., Budapest, Ungarn | 66,93 | HUF | 6.339.698 | HUF | 872.153 |
| Mediterranean Reinsurance Services Ltd., Hongkong, China ⁶⁾ | 100,00 | USD | 52 | USD | — |
| MUA Insurance Acceptances (Pty) Ltd., Kapstadt, Südafrika ^{9),12)} | 100,00 | ZAR | 8.925 | ZAR | 4.709 |
| Mustela S. r. o., Prag, Tschechien ^{10),12)} | 100,00 | CZK | 1.267.016 | CZK | 19.021 |
| Nashville West, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 29.140 | USD | 987 |
| OOO Strakhovaya Kompaniya CIV Life, Moskau, Russland | 100,00 | RUB | 1.257.720 | RUB | 1.441.750 |
| OOO Strakhovaya Kompaniya HDI Strakhovanie, Moskau, Russland | 100,00 | RUB | 317.578 | RUB | 72.366 |
| Peachtree (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{6),9)} | 100,00 | ZAR | — | ZAR | — |
| Pipera Business Park S. r. l., Bukarest, Rumänien ^{10),12)} | 100,00 | RON | 94.520 | RON | 8.930 |
| Private Joint Stock Company „EUROPA.UA Service“, Lemberg, Ukraine | 100,00 | UAH | 9.771 | UAH | –7.947 |
| Private Joint Stock Company „EUROPA.UA“ Lemberg, Ukraine | 100,00 | UAH | 7.941 | UAH | –6.439 |
| Protecciones Esenciales S. A., Buenos Aires, Argentinien | 100,00 | ARS | 256.405 | ARS | 78.010 |
| River Terrace Parking, LLC, Wilmington, USA ^{8),12)} | 100,00 | USD | 20.028 | USD | 364 |
| Saint Honoré Iberia S. L., Madrid, Spanien | 100,00 | EUR | 471 | EUR | –29 |
| Sand Lake Re, Inc., Burlington, USA ¹²⁾ | 100,00 | USD | 11.833 | USD | –117 |
| Scandinavian Marine Agency A/S, Oslo, Norwegen | 52,00 | NOK | 5.592 | NOK | 4.345 |
| SUM Holdings (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 72,20 | ZAR | 20.150 | ZAR | 12.628 |
| Svedea AB, Stockholm, Schweden | 53,00 | SEK | 6.119 | SEK | 626 |
| Svedea Skadeservice AB, Stockholm, Schweden | 100,00 | SEK | 284 | SEK | 234 |
| Synergy Targeted Risk Solutions (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ⁹⁾ | 100,00 | ZAR | 2.042 | ZAR | — |
| Talanx Finanz (Luxemburg) S. A., Luxemburg, Luxemburg | 100,00 | EUR | 7.884 | EUR | 240 |
| Talanx Reinsurance (Ireland) PLC, Dublin, Irland | 100,00 | EUR | 178.144 | EUR | 16.909 |
| Thatch Risk Acceptances (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ^{9),12)} | 70,00 | ZAR | 2.733 | ZAR | 2.135 |
| The Congregational & General Insurance Public Limited Company, Bradford, Großbritannien ¹²⁾ | 100,00 | GBP | 11.920 | GBP | 2.891 |
| Towarzystwo Ubezpieczeń Europa S. A., Breslau, Polen | 50,00 | PLN | 706.895 | PLN | 82.542 |
| Towarzystwo Ubezpieczeń i Reasekuracji WARTA S. A., Warschau, Polen | 75,74 | PLN | 2.047.182 | PLN | 261.219 |
| Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie „WARTA“ S. A., Warschau, Polen | 100,00 | PLN | 361.190 | PLN | 35.665 |
| Towarzystwo Ubezpieczeń na Życie Europa S. A., Breslau, Polen | 100,00 | PLN | 657.480 | PLN | 33.339 |
| Transit Underwriting Managers (Pty) Ltd., Kapstadt, Südafrika ⁹⁾ | 56,67 | ZAR | 415 | ZAR | 201 |
| U FOR LIFE SDN. BHD., Petaling Jaya, Malaysia | 60,00 | MYR | –6.177 | MYR | –5.487 |

| | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| 3. Beteiligungen | | | | | |
| Ampega C-QUADRAT Fondsmarketing GmbH, Frankfurt | 50,00 | EUR | 113 | EUR | 88 |
| b2b protect GmbH, Hildesheim | 48,98 | EUR | 378 | EUR | –361 |
| Caplantic GmbH, Hannover | 45,00 | EUR | 3.567 | EUR | 1.500 |
| Clarendon Transport Underwriting Managers (Pty) Ltd., Johannesburg, Südafrika ¹²⁾ | 37,30 | ZAR | 17.431 | ZAR | 12782 |
| C-QUADRAT Ampega Asset Management Armenia LLC, Eriwan, Armenien | 25,10 | EUR | 510 | EUR | 57 |
| Credit Suisse (Lux) Gas TransitSwitzerland SCS, Luxemburg, Luxemburg ¹¹⁾ | 60,15 | EUR | — | EUR | — |
| David Edwards Insurance Brokers Limited, Solihull, Großbritannien | 21,00 | GBP | 148 | GBP | 191 |
| Elinvar GmbH, Berlin | 37,50 | EUR | — | EUR | –3 |
| Energi, Inc., Peabody, USA | 28,50 | USD | 20.168 | USD | –1.437 |
| FinLeap GmbH, Berlin ¹²⁾ | 8,26 | EUR | 25.253 | EUR | –3.470 |
| HANNOVER Finanz GmbH, Hannover | 27,78 | EUR | 74.801 | EUR | 11.324 |
| Hannoversch-Kölnische Beteiligungsgesellschaft mbH, Hannover | 50,00 | EUR | 28 | EUR | 1 |
| Hannoversch-Kölnische Handels-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Hannover | 50,00 | EUR | 16.010 | EUR | –10 |

| 3. Beteiligungen | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| IGEPA Gewerbepark GmbH & Co. Vermietungs KG, Fürstentfeldbruck | 37,50 | EUR | 19.354 | EUR | 9.650 |
| INDAQUA Indústria e Gestão de Águas S.A., Matosinhos, Portugal | 49,94 | EUR | -8.102 | EUR | 3.206 |
| Inlife Holding (Liechtenstein) AG, Triesen, Liechtenstein ¹⁷⁾ | 15,00 | CHF | 10.713 | CHF | 7.450 |
| Internationale Schule Hannover Region GmbH, Hannover | 15,72 | EUR | 3.689 | EUR | 302 |
| ITAS Vita S.p.A., Trient, Italien | 34,88 | EUR | 98.161 | EUR | 4.014 |
| Liberty Life Insurance Public Company Ltd, Nikosia, Zypern | 3,30 | EUR | 11.427 | EUR | 821 |
| Life Invest Holding AG, Zürich, Schweiz ¹²⁾ | 15,00 | CHF | 38.776 | CHF | 36.776 |
| Magma HDI General Insurance Company Ltd., Kalkutta, Indien | 25,50 | INR | 2.194.328 | INR | -118.521 |
| Meribel Topco Ltd., St. Helier, Jersey ¹²⁾ | 20,11 | EUR | 2.490 | EUR | 20.543 |
| Monument Insurance Group Limited, Hamilton, Bermuda ¹¹⁾ | 20,00 | USD | — | USD | — |
| neue leben Pensionsverwaltung AG, Hamburg ¹⁴⁾ | 49,00 | EUR | 2.343 | EUR | -52 |
| Nürnberger Beteiligungs-AG, Nürnberg | 2,33 | EUR | 630.154 | EUR | 44.618 |
| OVH Holding AG, Köln | 0,70 | EUR | 85.002 | EUR | 9.595 |
| Petro Vietnam Insurance Holdings, Hanoi, Vietnam | 35,74 | VND | 6.277.964.161 | VND | 530.052.623 |
| Quality Insurance Services Luxembourg S.à.r.l., Luxemburg, Luxemburg | 25,00 | EUR | 182 | EUR | 32 |
| Reaseguradora del Ecuador S.A., Guayaquil, Ecuador | 30,00 | USD | 10.433 | USD | 1.092 |
| RW Holding AG, Düsseldorf | 0,54 | EUR | 425.974 | EUR | -430.469 |
| Sommerset Reinsurance Ltd., Hamilton, Bermuda | 16,90 | USD | 34.418 | USD | -9.262 |
| Sureify Labs, Inc., San Jose, USA ¹²⁾ | 14,82 | USD | 456 | USD | 364 |
| VOV Verwaltungsorganisation für Vermögensschadenhaftpflicht- Versicherungen für Mitglieder von Organen juristischer Personen GmbH, Köln | 35,25 | EUR | 1.946 | EUR | 69 |
| WeHaCo Unternehmensbeteiligungs-GmbH, Hannover | 40,00 | EUR | 83.207 | EUR | 11.857 |
| xbAV Beratungssoftware GmbH, München | 5,02 | EUR | -225 | EUR | -250 |

| 4. Beteiligungen an großen Kapitalgesellschaften, bei denen die Beteiligung 5 % der Stimmrechte überschreitet (große Kapitalgesellschaft im Sinne § 341a HGB) | %-Anteil am Kapital ¹⁾ | | Eigen- kapital ²⁾ in Tausend | | Ergebnis vor Gewinn- abführung ²⁾ in Tausend |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|-----|-----------------------------------------------|-----|------------------------------------------------------------------|
| Acte Vie S. A. Schiltigheim, Frankreich | 9,38 | EUR | 9.088 | EUR | 92 |
| Extremus Versicherungs-AG, Köln | 13,00 | EUR | 65.690 | EUR | 500 |
| MLP AG, Wiesloch | 9,48 | EUR | 405.537 | EUR | 19.783 |

¹⁾ Die Anteilsquote ergibt sich aus der Addition aller direkt und indirekt gehaltenen Anteile nach Maßgabe des § 16 Absatz 2 und 4 AktG

²⁾ Die Werte entsprechen den Jahresabschlüssen der Gesellschaften nach jeweiligem lokalem Recht bzw. nach internationaler Rechnungslegung; abweichende Währungen sind angegeben

³⁾ Die Erleichterungen gemäß § 264 Absatz 3 HGB wurden in Anspruch genommen

⁴⁾ Die Befreiungsvorschrift gemäß § 264b HGB wurde in Anspruch genommen

⁵⁾ Die Gesellschaft ist inaktiv und erstellt keinen Jahresabschluss

⁶⁾ Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation

⁷⁾ Die Gesellschaft erstellt einen eigenen Teilkonzernabschluss

⁸⁾ Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu Hannover Re Real Estate Holdings, Inc. enthalten

⁹⁾ Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu Hannover Reinsurance Group Africa (Pty.) Ltd. enthalten

¹⁰⁾ Teilkonzernabschluss; in den Angaben zu HR GLL Centrale Europe GmbH & Co. KG enthalten

¹¹⁾ Die Gesellschaft wurde im Berichtsjahr gegründet – es liegt noch kein Geschäftsbericht/Jahresabschluss vor

¹²⁾ Zahlen zum Geschäftsjahresende 2016 vorläufig/untestiert

¹³⁾ Es besteht ein Ergebnisabführungsvertrag

¹⁴⁾ Das Ergebnis der nl Pensionskasse AG, Hamburg, ist im Ergebnis dieser Gesellschaft enthalten

¹⁵⁾ Zahlen für Geschäftsjahr 1. Januar bis 30. Juni 2015

¹⁶⁾ Zahlen für Geschäftsjahr 1. April bis 31. Dezember 2016

¹⁷⁾ Zahlen für Geschäftsjahr 24. August bis 31. Dezember 2015

B.I.2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 457.780 | 415.132 |

Diese Position enthält im Wesentlichen Forderungen aus Ergebnisabführungsverträgen und Beteiligungserträgen sowie Forderungen aus dem laufenden Geschäftsverkehr.

B.I.3. Sonstige Vermögensgegenstände

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|----------------------|------------|------------|
| TEUR | | |
| Sonstige Forderungen | 171.418 | 98.228 |

Die sonstigen Forderungen bestehen im Wesentlichen aus Forderungen gegenüber dem Finanzamt und aus Erfüllungübernahmen.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|-------------------------------|--------------|--------------|
| TEUR | | |
| Abgegrenzte Zinsen (Disagio) | 3.605 | 3.995 |
| Abgegrenzte Verwaltungskosten | 3.211 | 3.185 |
| | 6.816 | 7.180 |

D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 22 | 16 |

Der Posten beinhaltet den die entsprechenden Verpflichtungen übersteigenden Betrag des Deckungsvermögens im Sinne von § 246 Absatz 2 Satz 3 HGB.

Erläuterungen zur Bilanz – Passiva

A.I. Gezeichnetes Kapital

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | 315.997 | 315.997 |

Gezeichnetes Kapital und Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien

Das Grundkapital beträgt unverändert 316 Mio. EUR und ist eingeteilt in 252.797.634 auf den Namen lautende Stückaktien; es ist vollständig eingezahlt.

Vom Aktienkapital an der Talanx AG entfallen zum 31. Dezember 2016 79,0% (79,0%) auf den HDI V.a.G. Die restlichen Aktien befinden sich im Streubesitz.

Bedingtes Kapital

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 2012 wurde beschlossen, das Grundkapital um bis zu 78 Mio. EUR durch Ausgabe von bis zu 62.400.000 neuen Stückaktien bedingt zu erhöhen (bedingtes Kapital II). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Stückaktien an die Gläubiger von Schuldverschreibungen, die aufgrund der Ermächtigung des Vorstands durch Beschluss auf derselben Hauptversammlung bis zum 14. Mai 2017 von der Talanx AG oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen gegen Bareinlage ausgegeben werden, bei Erfüllung der bedingten Wandlungspflicht. Mit Wirkung vom 4. Juni 2012 wurde die Satzungsänderung der Talanx AG kraft Eintragung in das Handelsregister wirksam.

Ferner wurde in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 28. August 2012 beschlossen, das Grundkapital um bis zu 26 Mio. EUR durch Ausgabe von bis zu 20.800.000 neuen Stückaktien mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von je 1,25 EUR bedingt zu erhöhen (bedingtes Kapital III). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Stückaktien an die Gläubiger von Wandel- und Optionsanleihen, Gewinnschuldverschreibungen mit Wandlungs- oder Optionsrechten sowie von Genussrechten mit Wandel- oder Optionsrechten, die aufgrund der in derselben Hauptversammlung beschlossenen Ermächtigung, bis zum 27. August 2017 von der Talanx AG oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen gegen Bareinlage ausgegeben werden, bei Erfüllung der bedingten Wandlungspflicht. Mit Wirkung zum 5. September 2012 wurde die Satzungsänderung der Talanx AG kraft Eintragung in das Handelsregister wirksam.

Genehmigtes Kapital

In der außerordentlichen Hauptversammlung vom 29. September 2012 wurde beschlossen, das genehmigte Kapital nach § 7 Absatz 1 der Satzung der Talanx AG gemäß der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 21. November 2011 aufzuheben und einen neuen § 7 Absatz 1 einzufügen, der den Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital in der Zeit bis zum 28. September 2017 durch die Ausgabe neuer, auf den Namen lautender Stückaktien einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch höchstens um 146 Mio. EUR, gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen. Es besteht die Möglichkeit, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre für bestimmte enumerativ aufgelistete Zwecke bei Barkapitalerhöhungen auszu-schließen, insofern der auf neue Aktien entfallende anteilige Betrag am Grundkapital 10 % des Grundkapitals nicht übersteigt. Zur Begebung von Belegschaftsaktien kann davon 1 Mio. EUR – nach Zustimmung des Aufsichtsrats – verwendet werden. Bei Sachkapitalerhöhungen kann das Bezugsrecht mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden, wenn der Ausschluss im überwiegenden Interesse der Gesellschaft liegt. Die Satzungs-änderung wurde am 1. Oktober 2012 in das Handelsregister eingetragen und ist damit wirksam.

Im Zuge der Ausübung der Greenshoe-Option vom 8. Oktober 2012 im Rahmen des Börsengangs reduzierte sich das genehmigte Kapital satzungsgemäß auf 143 Mio. EUR. Im Zuge des Mitarbeiteraktienprogramms erfolgte eine Reduzierung des genehmigten Kapitals um 0,2 Mio. EUR. Nach der teilweisen Ausnutzung beträgt das genehmigte Kapital noch 142.307.260 EUR, wovon 785.690 EUR weiter für Belegschaftsaktien verwendet werden.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung der Talanx AG vom 10. Mai 2016 wurde für das Geschäftsjahr 2015 eine Dividende in Höhe von 1,30 EUR je Aktie, insgesamt 329 Mio. EUR, an die Aktionäre ausgeschüttet.

A.III. Gewinnrücklagen

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | 2.901.819 | 2.901.819 |

Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich in voller Höhe um andere Gewinnrücklagen.

Der ausschüttungsgesperre Unterschiedsbetrag nach § 253 Absatz 6 beträgt 98.298 TEUR. Zur Ermittlung des Unterschiedsbetrags wurde der mit dem durchschnittlichen Zinssatz (4,00 %) der letzten zehn Jahre abge-zinste und bilanzierte Verpflichtungsbetrag dem Betrag gegenübergestellt, der sich bei Abzinsung mit dem durchschnittlichen Zinssatz der letzten sieben Jahre (3,22 %) ergeben hätte.

Der Gesamtbetrag der ausschüttungsgesparten Beträge nach § 268 Absatz 8 HGB beläuft sich auf 30 TEUR, dieser resultiert aus der Aktivierung von Vermögensgegenständen zum beizulegenden Wert. Die frei verfügbaren Rücklagen übersteigen diesen Betrag.

A.IV. Bilanzgewinn

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 824.896 | 734.967 |

Dieser Posten setzt sich zusammen aus 406.330 TEUR des Bilanzgewinns 2015, der aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 11. Mai 2016 auf neue Rechnung vorgetragen wurde, und aus 418.566 TEUR als Gewinn des laufenden Jahres.

B.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|----------------------------------------------------------|------------|----------------|
| TEUR | | |
| | 758.380 | 697.071 |
| Pensionsrückstellungen per 31.12.2015 | | 697.071 |
| Veränderung | | 29.194 |
| Aufzinsung/ Zinssatzänderung | | 32.032 |
| Aktivwerte saldierungsfähiger Rückdeckungsversicherungen | | 83 |
| Bilanzierte Pensionsrückstellungen per 31.12.2016 | | 758.380 |

Der Erfüllungsbetrag der arbeitgeberfinanzierten Pensionsrückstellung betrug 768.343 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung abgeschlossenen Versicherungen betrug 10.004 TEUR zum 31. Dezember 2016. Der Erfüllungsbetrag der arbeitnehmerfinanzierten Pensionsrückstellung betrug 846 TEUR. Der Zeitwert der zu dessen Bedeckung abgeschlossenen Versicherungen betrug 805 TEUR zum 31. Dezember 2016. Das Deckungsvermögen wird zum beizulegenden Zeitwert gemäß § 253 Absatz 1 Satz 4 HGB angesetzt.

Im Berichtsjahr wurden Erträge aus Deckungsvermögen für Pensionsverpflichtungen von 322 TEUR mit Aufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen von 32.032 TEUR saldiert.

C.1. Anleihen

Die Talanx AG hat am 11. Februar 2013 eine Anleihe begeben. Die erstrangige Anleihe hat einen Gesamtnennbetrag von 750,0 Mio. EUR und eine Laufzeit von zehn Jahren. Unter dieser Position werden 564,9 Mio. EUR gezeigt, die von Konzernexternen gezeichnet wurden. Die von Konzernunternehmen gezeichneten Anteile werden unter C.4. ausgewiesen. Die Talanx AG hat am 16. Juli 2014 eine erstrangige unbesicherte Anleihe mit einem Volumen von 500,0 Mio. EUR platziert. Die Anleihe ist mit einem fixen Kupon ausgestattet und am 23. Juli 2026 fällig.

C.2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 86 | 529 |

Die Talanx AG hat mit diversen Finanzinstituten als Darlehensgeber Verträge über zwei syndizierte Kreditfazilitäten abgeschlossen. Der Ausweis betrifft die abgegrenzten Bereitstellungszinsen.

C.4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 962.760 | 1.124.000 |

Die Talanx Finanz (Luxemburg) S. A. hat am 4. April 2012 nachrangige Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von 30 Jahren begeben, deren Rückzahlung durch die Talanx AG garantiert wird. Der Erlös aus der Begebung wurde der Talanx AG darlehensweise überlassen. Die Schuld aus dem Darlehen betrug zum Bilanzstichtag 500,0 Mio. EUR.

Konzernunternehmen zeichneten 185,1 Mio. EUR der unter C.1. beschrieben erstrangigen Anleihe.

Die Talanx AG hat am 8. Mai 2014 eine Anleihe über 107,5 Mio. EUR herausgegeben, die ausschließlich von Konzernunternehmen gezeichnet wurde.

Ferner werden weitere Verbindlichkeiten aus kurzfristigen Liquiditätskontokorrenten sowie Verbindlichkeiten aus dem laufenden Geschäftsverkehr mit Tochtergesellschaften ausgewiesen.

In dem Gesamtbetrag sind Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von 792,6 Mio. EUR enthalten.

C.5. Sonstige Verbindlichkeiten

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------|------------|------------|
| TEUR | | |
| | 21.453 | 21.318 |

Unter dieser Position werden überwiegend Zinsabgrenzungen aus begebenen Anleihen gezeigt.

D. Rechnungsabgrenzungsposten

| | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|---------------------------|------------|------------|
| TEUR | | |
| Abgegrenzte Zinsen (Agio) | 5.035 | 5.776 |

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Erträge aus Beteiligungen

| | 2016 | 2015 |
|------------------------------------------------------|----------------|----------------|
| TEUR | | |
| Ausschüttungen/Gewinnanteile verbundener Unternehmen | 305.220 | 257.963 |
| Gewinnanteile Beteiligungsunternehmen | 765 | 642 |
| | 305.985 | 258.605 |

2. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen

| | 2016 | 2015 |
|------|---------|---------|
| TEUR | | |
| | 323.477 | 130.549 |

Diese Erträge stammen von den unter „Wichtige Verträge“ genannten Gesellschaften, mit denen Ergebnisabführungsverträge abgeschlossen wurden.

3. Umsatzerlöse

| | 2016 | 2015 |
|------------------------|---------------|----------|
| TEUR | | |
| Dienstleistungserträge | 14.649 | — |
| Sonstige Umsätze | 2 | — |
| | 14.651 | — |

Die Umsätze werden fast ausschließlich im Inland erzielt. Mit der Einführung des BilRUG wurde die Definition der Umsatzerlöse erweitert. Bezüglich der Erläuterung der fehlenden Vergleichbarkeit verweisen wir auf unsere Ausführungen im Abschnitt „Angaben zur Bilanzierung und Bewertung“.

4. Sonstige betriebliche Erträge

| | 2016 | 2015 |
|-----------------------------------------------------|------------|----------------|
| TEUR | | |
| Dienstleistungserträge | — | 16.103 |
| Abgangsertrag aus Ausleihungen an verb. Unternehmen | — | 5.766 |
| Abgangsertrag aus Anteilen an verb. Unternehmen | — | 385.637 |
| Vorleistungsrückerstattung von Tochtergesellschaft | — | 967 |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 274 | 3.490 |
| Sonstige Erträge | 121 | 150 |
| | 395 | 412.113 |

Bezüglich der Erläuterung der fehlenden Vergleichbarkeit verweisen wir auf unsere Ausführungen im Abschnitt „Angaben zur Bilanzierung und Bewertung“.

5. Personalaufwand

| | 2016 | 2015 |
|------|--------|--------|
| TEUR | | |
| | 63.272 | 62.883 |

Dieser Posten enthält Vorstandsvergütungen und Gehälter, soziale Abgaben sowie Pensionszahlungen. Saldiert wurde die Veränderung der Pensionsrückstellung inklusive Freihalteansprüche.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

| | 2016 | 2015 |
|---------------------------------------------------|---------------|---------------|
| TEUR | | |
| Aufsichtsratsvergütungen und Sitzungsgelder | 2.472 | 2.446 |
| Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung | 15.859 | 26.281 |
| Auflösung BilMoG-Unterschiedsbeträge | 126.085 | 14.009 |
| Zinsänderungseffekt aus der Neuregelung Pensionen | -98.298 | — |
| Reisekosten | 557 | 656 |
| Prüfungs- und Beratungskosten | 5.114 | 4.898 |
| Externe Dienstleistungen inklusive Ratinggebühren | 4.201 | 4.256 |
| Aufwendungen für Schulbeiträge | 7.681 | 3.738 |
| Sonstige Aufwendungen | 4.693 | 6.521 |
| | 68.364 | 62.805 |

Die aus der Neuregelung zur Abzinsung von Pensionsrückstellungen in § 253 Absatz 2 HGB resultierende Minderung der Pensionsrückstellung wurde gegen noch ausstehende BilMoG-Unterschiedsbeträge nach Artikel 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB verrechnet. Der Zinsänderungseffekt aus der Neuregelung beträgt 98.298 TEUR, der Zuführungsbetrag nach Art. 67 Absatz 1 Satz 1 EGHGB beträgt 126.085 TEUR.

Im Vorjahr wurden die BilMoG-Unterschiedsbeträge unter den außerordentlichen Aufwendungen gezeigt. Durch den Wegfall der GuV-Position werden die Beträge jetzt unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

| | 2016 | 2015 |
|------|--------|--------|
| TEUR | | |
| | 10.350 | 12.975 |

Der Ausweis betrifft Zinserträge aus an verbundene Unternehmen gewährten Darlehen sowie aus sonstigen festverzinslichen Wertpapieren.

9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

| | 2016 | 2015 |
|------|-------|-------|
| TEUR | | |
| | 5.467 | 4.684 |

Hier werden im Wesentlichen Steuererstattungszinsen, Zinserträge aus Tages- und Festgeldern sowie aus Ergebnisabführungsverträgen ausgewiesen.

11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

| | 2016 | 2015 |
|------|---------|---------|
| TEUR | | |
| | 119.891 | 121.404 |

Der Ansatz betrifft Zinsen im Zusammenhang mit ausgegebenen Anleihen, Zinsen aus Darlehen von verschiedenen Konzerngesellschaften, Zinsen aus der Aufzinsung von Pensionen sowie Bereitstellungszinsen.

13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

| | 2016 | 2015 |
|-----------------------|---------|---------|
| TEUR | | |
| Steuern Geschäftsjahr | – | 1.247 |
| Steuern Vorjahre | –11.125 | –35.663 |
| | –11.125 | –34.416 |

Bei einem Ergebnis vor Steuern in Höhe von 407 (Vorjahr: 310) Mio. EUR wird ein Steuerertrag von 11 (34) Mio. EUR ausgewiesen. Dies liegt zum einen an einem Steuerertrag für Vorjahre von 11 (36) Mio. EUR. Zum anderen waren wesentliche Erträge des Geschäftsjahres nahezu steuerfrei zu vereinnahmen, sodass der Steueraufwand für das Geschäftsjahr nur 0 (1) Mio. EUR beträgt.

Bei der Talanx AG inklusive ihrer Organgesellschaften werden latente Steuern mit einem Körperschaftsteuersatz (inkl. Solidaritätszuschlag) von unverändert 15,83% und einem Gewerbesteuersatz von 16,31% bewertet. Passive latente Steuern, die insbesondere in den Bilanzposten Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (wegen abweichender Bilanzansätze von Anteilen an Personengesellschaften) bestehen, wurden mit aktiven latenten Steuern insbesondere aus dem Bilanzposten Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle verrechnet. Über diese Saldierung hinausgehende aktive Steuerlatenzen werden in Ausübung des Wahlrechts des § 274 Absatz 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt. Ein Überhang passiver latenter Steuern ergab sich nicht.

Sonstige Angaben

Wichtige Verträge

Es bestehen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge zwischen der Talanx und

- Talanx Deutschland AG
- Talanx Reinsurance Broker GmbH
- Talanx Service AG
- Talanx Asset Management GmbH
- Talanx International AG
- HDI Global SE
- Talanx Systeme AG

Rahmenvereinbarung mit dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G.

Die Talanx AG hat am 21. Oktober 2016 mit dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen, wonach sie die Möglichkeit erhält, für die Laufzeit von fünf Jahren und in einem Volumen von bis zu 500 Mio. EUR dem HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. nachrangige Schuldverschreibungen auf revolvingender Basis zur Zeichnung anzudienen. Die Talanx AG ist verpflichtet, die Schuldverschreibungen im Falle einer Bezugsrechtskapitalerhöhung in stimmberechtigte Stückaktien zu wandeln. Mit der Wandlung der Schuldverschreibungen verzichtet der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. auf Bezugsrechte aus der zur Wandlung führenden Kapitalerhöhung für eine Anzahl von neuen Aktien der Talanx AG, die der Anzahl der Talanx-Aktien entspricht, welche er im Zuge der Pflichtwandlung der Schuldverschreibung erhalten wird, d.h. nur sofern und soweit neue Aktien aus der Kapitalerhöhung durch Aktien aus der Wandlung ersetzt werden.

Bestehende Kreditlinien

Nach Maßgabe der durch die Talanx AG mit Banken geschlossenen Verträge bestehen zwei syndizierte variabel verzinsliche Kreditlinien in Höhe von nominal 500 Mio. EUR über eine Laufzeit von fünf Jahren, die der kurz- bis mittelfristigen Unternehmensfinanzierung dienen sollen. Die bestehenden syndizierten Kreditlinien können von den Darlehensgebern gekündigt werden, wenn es zu einem sogenannten Change of Control kommt, das heißt, wenn eine andere Person oder eine gemeinsam handelnde andere Gruppe von Personen als der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie V. a. G. die direkte oder indirekte Kontrolle über mehr als 50 % der Stimmrechte oder des Aktienkapitals der Talanx AG erwirbt.

Mitarbeiter

| Anzahl Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt | 31.12.2016 | 31.12.2015 |
|------------------------------------------|------------|------------|
| Vollzeitkräfte | 201 | 208 |
| Teilzeitkräfte | 40 | 38 |
| Gesamt | 241 | 246 |

Organe der Gesellschaft

Die Namen der Mitglieder des Aufsichtsrats und des Vorstands finden sich im Geschäftsbericht unter „Verwaltungsorgane der Gesellschaft“.

Bezüge der Organe

Die Gesamtbezüge des Vorstands betragen im Berichtsjahr 9.162 (8.092) TEUR. Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats betragen im Berichtsjahr 2.077 (2.066) TEUR. Die Gesamtbezüge ehemaliger Vorstände und ihrer Hinterbliebenen betragen 608 (472) TEUR. Für Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Vorstandsmitgliedern und ihren Hinterbliebenen wurden 29.204 (29.673) TEUR zurückgestellt.

Beziehungen zu nahe stehenden Personen

Im Berichtsjahr bestanden keine für die Beurteilung der Vermögens- oder Ertragslage wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Personen zu marktüblichen Konditionen.

Gesamthonorare des Abschlussprüfers

Die Vergütung der Abschlussprüfer ist – unterteilt nach Aufwendungen für Prüfungsleistungen, andere Bestätigungsleistungen, Steuerberatungsleistungen und sonstige Leistungen – in den Konzernabschlüssen des HDI V.a.G. und der Talanx AG anteilig enthalten.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Zuge des Börsengangs hat die Talanx AG aufgrund vertraglicher Regelungen (Underwriting Agreement) vom 19. September 2012 sämtliche mit der Börseneinführung befassten Banken hinsichtlich einer möglichen sich aus dem Börsengang ergebenden Haftung freigestellt. Hierzu hat die Talanx AG marktübliche Garantien und Zusicherungen übernommen. Die Talanx AG geht nach derzeitigem Sach- und Kenntnisstand davon aus, dass sich keinerlei Inanspruchnahmen aus diesem Vertrag ergeben.

Resultierend aus der im Jahr 2010 vollzogenen Abspaltung verschiedener Beteiligungen von der Talanx Service AG auf unsere Gesellschaft haftet die Talanx AG als übernehmender Rechtsträger gemäß § 133 UmwG für die vor dem Wirksamwerden der Abspaltung am 4. August 2010 begründeten Verbindlichkeiten der Talanx Service AG mit dieser als Gesamtschuldner über einen Zeitraum von fünf bzw. für Versorgungsverpflichtungen aufgrund des Betriebsrentengesetzes von zehn Jahren. Der Gesamtbetrag dieser Verpflichtungen beträgt 26,1 Mio. EUR. Davon entfallen auf verbundene Unternehmen 26,1 Mio. EUR.

Die HDI Global SE, Hannover, hat lediglich im Innenverhältnis die Verpflichtung aus der Altersversorgung der aktiven und ehemaligen Mitarbeiter, Geschäftsführer und Vorstände im Wege des Schuldbeitritts übernommen und haftet für die Erfüllung dieser Verbindlichkeiten. Aus diesen Versorgungsversprechen besteht für die Gesellschaft noch eine Mithaftung, deren Höhe am Ende des Geschäftsjahres 5,1 Mio. EUR betrug.

Der Fehlbetrag wegen nicht bilanzierter Versorgungsverpflichtungen i. S. v. Artikel 28 Absatz 2 EGHGB beläuft sich auf 0,2 Mio. EUR.

Als Trägerunternehmen für die Gerling Versorgungskasse VVaG haftet die Gesellschaft anteilig für eventuelle Fehlbeträge der Gerling Versorgungskasse.

Die Talanx AG hat Bürgschaften für Rückbauverpflichtungen von konzerneigenen Windparks in Höhe von 4,5 Mio. EUR übernommen. Nach unserer Einschätzung ist mit dem Eintritt der Inanspruchnahme nicht zu rechnen.

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen beläuft sich auf 35,9 Mio. EUR. Davon entfallen auf Verpflichtungen für Altersvorsorge 30,4 Mio. EUR und auf Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen 31,4 Mio. EUR.

Mitteilungen nach § 21 Absatz 1, 1a WpHG

Mitteilung der Meiji Yasuda Life Insurance Company vom 17. Juli 2015

Talanx Aktiengesellschaft

17. Juli 2015

Die Meiji Yasuda Life Insurance Company, Tokio, Japan, hat uns gemäß § 21 Absatz 1 WpHG am 17. Juli 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Talanx Aktiengesellschaft, Hannover, Deutschland, am 15. Juli 2015 die Schwelle von 5% der Stimmrechte unterschritten hat und an diesem Tag 4,94% (das entspricht 12.493.442 Stimmrechten) betragen hat.

Mitteilung des HDI V. a. G. vom 1. Oktober 2012

Talanx Aktiengesellschaft

4. Oktober 2012

Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach § 26 Absatz 1, § 21 Absatz 1a WpHG (Mitteilung zur Erstzulassung)

Der HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Riethorst 2, 30659 Hannover, Deutschland, hat uns gemäß § 21 Absatz 1a WpHG mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Talanx Aktiengesellschaft, Riethorst 2, 30659 Hannover, Deutschland, am 1. Oktober 2012, dem Datum der erstmaligen Zulassung der Aktien der Talanx Aktiengesellschaft zum Handel an den Wertpapierbörsen in Frankfurt am Main und Hannover, 89,08% (208.000.000 Stimmrechte) beträgt.

Konzernabschluss

Die Gesellschaft ist Konzerngesellschaft des HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, Hannover. Der HDI (Mutterunternehmen) stellt nach § 341i HGB einen Konzernabschluss auf, in den die Gesellschaft einbezogen wird. Für die Talanx AG als Mutterunternehmen des Talanx-Konzerns ergibt sich daneben die Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses aus § 290 HGB, der auf der Grundlage von § 315a Absatz 1 HGB gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt wird. Die Konzernabschlüsse werden im elektronischen Bundesanzeiger bekannt gegeben.

Entsprechenserklärung nach § 161 AktG

Die nach § 161 des Aktiengesetzes vorgeschriebene Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex ist abgegeben und den Aktionären, wie in der Erklärung des Vorstands zur Unternehmensführung im Konzernlagebericht (Kapitel „Erklärung zur Unternehmensführung und Corporate-Governance-Bericht“) beschrieben, dauerhaft auf der Internetseite der Talanx AG zugänglich gemacht (<http://www.talanx.com/investor-relations/corporate-governance/entsprecherklaerung>).

Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich nicht ergeben.

Gewinnverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, den zum 31. Dezember 2016 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Talanx AG in Höhe von 824.895.710,35 EUR wie folgt zu verwenden:

- Ausschüttung einer Dividende von 1,35 EUR auf jede gewinnberechtigte Stückaktie: 341.276.805,90 EUR
- Gewinnvortrag: 483.618.904,45 EUR

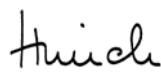
Aufgestellt und damit zur Veröffentlichung freigegeben am 27. Februar 2017 in Hannover.

Talanx Aktiengesellschaft

Der Vorstand



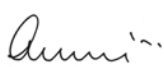
Herbert K. Haas,
Vorsitzender



Dr. Christian Hinsch,
stv. Vorsitzender



Torsten Leue



Dr. Immo Querner



Ulrich Wallin



Dr. Jan Wicke

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Hannover, den 27. Februar 2017

Talanx Aktiengesellschaft

Der Vorstand



Herbert K. Haas,
Vorsitzender



Dr. Christian Hinsch,
stv. Vorsitzender



Torsten Leue



Dr. Immo Querner



Ulrich Wallin



Dr. Jan Wicke

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Talanx Aktiengesellschaft, Hannover, und den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den zusammengefassten Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der zusammengefasste Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Hannover, den 10. März 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Möller
Wirtschaftsprüfer

Czupalla
Wirtschaftsprüfer

Glossar und Kennzahldefinitionen.

Bancassurance

Bank- und Postkooperationen. Partnerschaft zwischen einer Bank/Post und einem Versicherungsunternehmen zum Zweck des Vertriebs von Versicherungsprodukten über die Bank-/Postfilialen. Die Bindung zwischen Versicherer und Bank ist häufig geprägt durch eine Kapitalbeteiligung oder eine langfristige strategische Kooperation beider Parteien.

Beitrag

> Prämie.

Ergebnis (auch: Gewinn) je Aktie, verwässert

Kennziffer, die sich aus der Division des auf die Aktionäre der Talanx AG entfallenden Konzernergebnisses durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien errechnet. Das verwässerte Ergebnis je Aktie bezieht ausgeübte oder noch nicht zur Ausübung stehende Bezugsrechte in die Aktienanzahl mit ein.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Periodengewinn vor außerordentlichem Ergebnis und vor Steuern.

International Financial Reporting Standards – IFRS

Internationale Rechnungslegungsvorschriften, vormals als IAS (International Accounting Standards) bezeichnet, bei Talanx angewendet seit 2004.

Jahresüberschuss

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zuzüglich des außerordentlichen Ergebnisses abzüglich Steuern.

Lebensversicherung

Zusammenfassung derjenigen Versicherungsformen, bei denen es im weiteren Sinne um die Risiken der ungewissen Lebensdauer und -planung geht. Dazu gehören Todesfall und Berufsunfähigkeit, Altersversorgung, aber auch Heirat und Ausbildung.

operatives Ergebnis (EBIT)

Summe aus dem Kapitalanlageergebnis, dem versicherungstechnischen Ergebnis sowie dem übrigen Ergebnis vor Zinsen für sonstiges zu Finanzierungszwecken aufgenommenes Fremdkapital (Finanzierungszinsen) und vor Steuern (Ertragsteuern).

Prämie (auch: Beitrag)

Vereinbartes Entgelt für die vom Versicherungsunternehmen übernommenen Risiken.

Retail

- a) Allgemein: Privatkundengeschäft.
- b) Ampega: Geschäft mit Investmentfonds, die grundsätzlich für den privaten, nicht institutionellen Anleger konzipiert sind, jedoch auch Investments von Konzerngesellschaften offenstehen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen und Abschreibungen

Aufwendungen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, wie z. B. Personal- und Sachaufwendungen, Abschreibungen, realisierte Verluste aus Kapitalanlagen, Währungskursverluste, Dienstleistungsaufwendungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Erträge der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, wie z. B. realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen, Währungskursgewinne oder Dienstleistungserträge.

Überschussbeteiligung

Gesetzlich vorgeschriebene, jährlich neu festgelegte Beteiligung der Versicherungsnehmer an den erwirtschafteten Überschüssen von Lebensversicherungen.

Underwriting

Prüfung und Einschätzung von (Rück-) Versicherungsrisiken zur Festsetzung einer angemessenen Prämie für das jeweilige Risiko. Der Zweck des Underwritings besteht darin, das Versicherungsrisiko so zu streuen, dass es einerseits für den (Rück-)Versicherten recht und billig, andererseits für den (Rück-)Versicherer profitabel ist.

Zeitwert

Betrag, zu dem zwischen sachverständigen, vertragswilligen und voneinander unabhängigen Geschäftspartnern ein Vermögenswert getauscht oder eine Schuld beglichen werden könnte.

Kontakt

Talanx AG

Riethorst 2
30659 Hannover
Telefon +49 511 3747-0
Telefax +49 511 3747-2525
www.talanx.com

Group Communications

Andreas Krosta
Telefon +49 511 3747-2020
Telefax +49 511 3747-2025
andreas.krosta@talanx.com

Investor Relations

Carsten Werle
Telefon +49 511 3747-2231
Telefax +49 511 3747-2286
carsten.werle@talanx.com

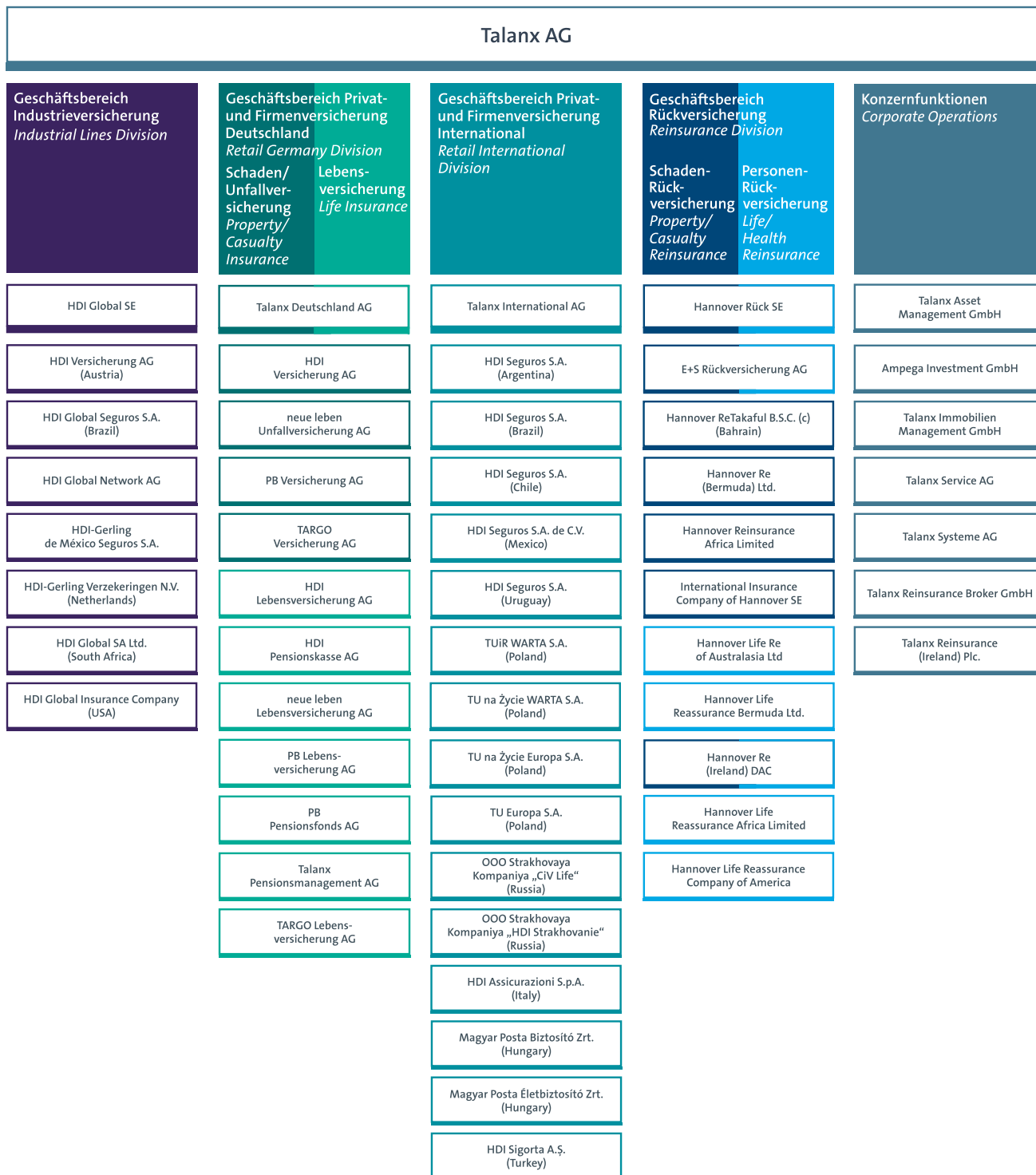
Veröffentlicht am 20. März 2017

Dieser Geschäftsbericht erscheint auch auf Englisch.



Konzernstruktur

Group Structure



Nur die wesentlichen Beteiligungen
Main participations only

Stand / As at: 31.12.2016

Talanx AG
Riethorst 2
30659 Hannover
Telefon +49 511 3747-0
Telefax +49 511 3747-2525
www.talanx.com